

Neckarau Almenhof Nachrichten



Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof - Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 45 | Nr. 2 | 17. März 2023

Wo mir sinn, iss vornä!

MANNHEIM²
UNTER DEN BESTEN REISEZIELEN EUROPAS

Großer Erfolg für Mannheim: Wir freuen uns über den Sieg in den Kategorien „Best Event“, „Best Street Art Destination“ und Platz 10 bei der European Best Destinations Wahl 2023.

VISITMANNHEIM²

STADTMARKETINGMANNHEIM²

atistisches Parken fordert mehr Rechte für Fußgänger



Foto: Kranczoch

Das menschliche Leben zählt. In dicht besiedelten Stadtteilen oder in alten Stadtteilstrukturen (wie beispielsweise auch in Alt-Neckarau) existieren Straßenquerschnitte mit schmalen Gehwegen, die bereits im Bestand eine Gehwegbreite weit unter den notwendigen 1,50 Metern besitzen. Erschwert wird die Situation durch schmale Fahrbahnen, die auch nach der StVO keine Parkstände auf der Fahrbahn zulassen. Hier hat die Verwaltung die Möglichkeit, wenn die Rahmenbedingungen es zulassen (wie zum Beispiel geringes Verkehrsaufkommen, bauliche Strukturen, Nutzungsansprüche), in Ausnahmefällen „Verkehrsberuhigte Bereiche“ anzuordnen. In solchen Bereichen kann das Parken in gekennzeichneten Flächen angeordnet werden, und der Fußverkehr kann ebenfalls die Fahrbahn benutzen. Sind die Voraussetzungen nicht gegeben, ist auch in besonders engen Bereichen mit der Konsequenz zu rechnen, dass zukünftig keine Parkstände mehr ausgewiesen werden können. Weiteres Problem: Bereits im Bestand sind Restfahrbahnbreiten von 3,05 Metern nach StVO zwar gültig, allerdings für städtische Entsorgungsfahrzeuge sowie Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr in der Regel nicht tragbar und in einem Notfall lebens-

entscheidend. Aus diesem Grund müssen Fahrbahnen in der Regel mindestens eine Restfahrbahnbreite von 3,50 Metern gewährleisten. In Neckarau schwer vorstellbar bei einem Blick in die Adelstraße beispielsweise.

Als „Taschenspielertrick“ bezeichnet die Mannheimer Klimaliste hingegen das Vorgehen der Stadt: „Denn tatsächlich wird das regelwidrige und gefährliche Gehwegparken in den meisten Straßen beinahe unverändert fortgesetzt.“ Die Stadt male einfach Stellplatzmarkierungen auf die Gehwege und erkläre dadurch Unrecht zu Recht. Die Folge: Bei vielen Gehwegen werde die empfohlene Regelbreite von 2,50 Meter weiterhin deutlich unterschritten. In einigen Fällen werde nicht einmal die rechtlich gerade noch zulässige Mindestbreite von 1,50 Meter eingehalten. Die Forderung: Die Pläne müssten korrigiert werden und Gehwege mindestens 2,50 Meter Breite haben.

Für den Lindenhof sind die Planungen zur Neuordnung des Straßenrandparkens bereits abgeschlossen; Ausführungsbeginn ist frühestens Sommer 2023 (Beginn und Dauer sind wetterabhängig). Die südlichen Stadtteile wie Neckarau sollen ab 2025 überprüft werden. Die NAN werden berichten. *nc*

Familie – aber mit einigen Regeln

Erweiterte Bestimmungen für alle Besucher

Die Besucherinnen und Besucher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Strandbad zu fahren.

Zudem weist der Fachbereich Sport und Freizeit auf das Fütterungsverbot für Vögel und Tiere hin. Ein Verstoß hiergegen stelle gemäß der geltenden Strandbadsatzung eine Ordnungswidrigkeit dar und könne mit einem Bußgeld belegt werden.

sehen, der Verzehr der Speisen hat außerhalb der „Grillzone“ zu erfolgen. Abfälle und Kohlereste sind in die bereitgestellten Abfallbehälter/Ascheeimern zu entsorgen.

Das Personal des Strandbades soll die Einhaltung der auch vor Ort ausgeschilderten Regelungen überwachen. Der städtische Ordnungsdienst kontrolliert in Abhängigkeit von der Witterung außerhalb des Strandbades den ruhenden

Verkehr (das Parken ist auf den vorgesehenen Parkplätzen samstags sowie an Sonn- und Feiertagen zwischen 11 und 19 Uhr auf maximal drei Stunden begrenzt). Die ausgeschilderten absoluten Halteverbote sowie die gesetzlichen Regelungen im Bereich der Haltestellen gelten uneingeschränkt. Falschparker würden in sicherheitsrelevanten Bereichen konsequent abgeschleppt, warnt die Stadt und appelliert an alle

Fortsetzung auf Seite 2 ▶

TOP-THEMEN



Ein Blitzler jetzt auch für den Lindenhof Seite 3



Eine Absage für den Abgeordneten Seite 5



Rüttelplatten wieder in der Garage Seite 6



Sonderthema: Fit ins Frühjahr Seite 8

Stadtteil-Portal NACHRICHTEN UND MEHR mit einer mobilen App

AKTIONSENDE: 06.04.

K
um

ÜBER 20% SPAREN

4 MONATE ZUM BESTPREIS

- ✓ Jubiläumsangebot
- ✓ Kurze Laufzeit
- ✓ Inkl. Live-Stream Kurse und Online-Mediathek

Jahr 2023

PFITZENMEIER
Fitness since 1978

Wo mir sinn, iss vornä!



MANNHEIM ² UNTER DEN BESTEN REISEZIELEN EUROPAS

Großer Erfolg für Mannheim: Wir freuen uns über den Sieg in den Kategorien „Best Event“, „Best Street Art Destination“ und Platz 10 bei der European Best Destinations Wahl 2023.

VISITMANNHEIM ²
STADTMARKETINGMANNHEIM ²

© Merian, Philip Koehler

Neckarau Almenhof Nachrichten

SOS MEDIEN
SCHMID - OTREBA - SEITZ



MANNHEIM²



Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof - Auflage: 24.500

Stadtteil-Portal.de

Jg. 45 | Nr. 2 | 17. März 2023

Pläne gegen problematisches Parken Ergebnisse für Neckarau ab 2025 / Klimaliste fordert mehr Rechte für Fußgänger



Wo es mit dem Parken eng wird in Neckarau, sollen neue Regeln gelten.

Foto: Kranczoch

LINDENHOF/NECKARAU. Das Thema „Parken“ bewegt in Mannheim weiterhin die Gemüter. Mit der sogenannten „Neuordnung“ des Gehwegparkens will die Stadtverwaltung mehr Sicherheit und Komfort im öffentlichen Raum schaffen und folgt damit der Anordnung des Verkehrsministeriums, in allen baden-württembergischen

Städten das Parken auf Gehwegen perspektivisch nicht mehr zu dulden, sondern nur noch dort, wo es ausdrücklich ausgewiesen ist. Aus diesem Grund hat die Stadt eine Projektgruppe Straßenrandparken eingerichtet.

Denn das Parken auf Geh- und Radwegen zwingt die betroffenen Fußgänger und Radfahrer häufig, auf viel

befahrene Straßen auszuweichen. Dies ist besonders dann eine starke Beeinträchtigung, wenn zum Beispiel Kinderwagen oder Gehhilfen manövriert werden müssen. Zudem verhindert das Zuparken oder Zustellen von Feuerwehr- und Rettungswegen das schnelle Durchkommen von Rettungsfahrzeugen zum Einsatzort, wo jede Sekunde zur Rettung

von Menschenleben zählen kann. Bei Vorortbegehungen (von insgesamt 700 Straßenkilometern) im Lindenhof (Glücksteinquartier, Emil Heckel-, Speyerer- und Rahfeldstraße sowie Schwarzwaldviertel) stellte sich bei elf Ortsterminen heraus: Rund 150 ehemals „geduldete Parkplätze“ fallen perspektivisch weg.

Denn: Besonders in dicht besiedelten Stadtteilen oder in alten Stadtteilstrukturen (wie beispielsweise auch in Alt-Neckarau) existieren Straßenquerschnitte mit schmalen Gehwegen, die bereits im Bestand eine Gehwegbreite weit unter den notwendigen 1,50 Metern besitzen. Erschwert wird die Situation durch schmale Fahrbahnen, die auch nach der StVO keine Parkstände auf der Fahrbahn zulassen. Hier hat die Verwaltung die Möglichkeit, wenn die Rahmenbedingungen es zulassen (wie zum Beispiel geringes Verkehrsaufkommen, bauliche Strukturen, Nutzungsansprüche), in Ausnahmefällen „Verkehrsberuhigte Bereiche“ anzuordnen. In solchen Bereichen kann das Parken in gekennzeichneten Flächen angeordnet werden, und der Fußverkehr kann ebenfalls die Fahrbahn benutzen. Sind die Voraussetzungen nicht gegeben, ist auch in besonders engen Bereichen mit der Konsequenz zu rechnen, dass zukünftig keine Parkstände mehr ausgewiesen werden können. Weiteres Problem: Bereits im Bestand sind Restfahrbahnbreiten von 3,05 Metern nach StVO zwar gültig, allerdings für städtische Entsorgungsfahrzeuge sowie Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr in der Regel nicht tragbar und in einem Notfall lebens-

entscheidend. Aus diesem Grund müssen Fahrbahnen in der Regel mindestens eine Restfahrbahnbreite von 3,50 Metern gewährleisten. In Neckarau schwer vorstellbar bei einem Blick in die Adelstraße beispielsweise.

Als „Taschenspielertrick“ bezeichnet die Mannheimer Klimaliste hingegen das Vorgehen der Stadt: „Denn tatsächlich wird das regelwidrige und gefährliche Gehwegparken in den meisten Straßen beinahe unverändert fortgesetzt.“ Die Stadt male einfach Stellplatzmarkierungen auf die Gehwege und erkläre dadurch Unrecht zu Recht. Die Folge: Bei vielen Gehwegen werde die empfohlene Regelbreite von 2,50 Meter weiterhin deutlich unterschritten. In einigen Fällen werde nicht einmal die rechtlich gerade noch zulässige Mindestbreite von 1,50 Meter eingehalten. Die Forderung: Die Pläne müssten korrigiert werden und Gehwege mindestens 2,50 Meter Breite haben.

Für den Lindenhof sind die Planungen zur Neuordnung des Straßenrandparkens bereits abgeschlossen; Ausführungsbeginn ist frühestens Sommer 2023 (Beginn und Dauer sind wetterabhängig). Die südlichen Stadtteile wie Neckarau sollen ab 2025 überprüft werden. Die NAN werden berichten. *nc*

TOP-THEMEN



Ein Blitzler jetzt auch für den Lindenhof **Seite 3**



Eine Absage für den Abgeordneten **Seite 5**



Rüttelplatten wieder in der Garage **Seite 6**



Sonderthema: Fit ins Frühjahr **Seite 8**

Wie Urlaub für die ganze Familie – aber mit einigen Regeln

Strandbadsaison 2023 hat begonnen / Erweiterte Bestimmungen für alle Besucher

NECKARAU. Bald werden die ersten sonnigen Frühlingstage wieder viele Menschen ins Freie locken. Und mit dem weiteren Anstieg der Temperaturen hat am 15. März auch wieder die offizielle Strandbadsaison begonnen, die einige wichtige Regelungen mit sich bringt. So sind zum Beispiel in der Saison weder Fahrräder noch Hunde im ganzen Bereich des Strandbades erlaubt. „Das Strandbad ist wie Urlaub für die ganze Fa-

milie und weit über die Mannheimer Stadtgrenzen hinaus bekannt. Ein rücksichtsvolles Miteinander zum Wohle aller ist jedoch unerlässlich“, sagt Sportbürgermeister Ralf Eisenhauer. Und seit letztem Spätsommer ist das Mannheimer Strandbad noch um eine sportliche Attraktion reicher. Auf Anregung des BBR Neckarau legte der Fachbereich Sport und Freizeit ein 15 mal 24 Meter großes Beachvolleyballfeld im

Nahbereich des Restaurants und des Spielplatzes an.

Damit auch alle Freude am schönen Strandbad haben, ist neben dem Fahrrad- und Hundeverbot laut aktueller Strandbadsatzung auch das Mitbringen und Nutzen eigener Grills im Strandbad nicht mehr zulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Grillen ist nur noch in der ausgewiesenen „Grillzone“ an insgesamt zwölf Stationen erlaubt, die täglich

von 6 bis 22 Uhr unentgeltlich zur Verfügung stehen. Eine Anmeldung ist nicht möglich, vielmehr gilt das Prinzip: Wer zuerst kommt, grillt zuerst. Damit alle Grillfreunde die Gelegenheit erhalten, die stationäre Einrichtung nutzen zu können, ist es erforderlich, dass die Roste nach Beendigung des Grillvorgangs zugänglich freigeräumt werden. Die „Grillzone“ ist grundsätzlich nur für die Zubereitung vorge-

sehen, der Verzehr der Speisen hat außerhalb der „Grillzone“ zu erfolgen. Abfälle und Kohlereste sind in die bereitgestellten Abfallbehälter/Ascheeimer zu entsorgen.

Das Personal des Strandbades soll die Einhaltung der auch vor Ort ausgeschilderten Regelungen überwachen. Der städtische Ordnungsdienst kontrolliert in Abhängigkeit von der Witterung außerhalb des Strandbades den ruhenden

Verkehr (das Parken ist auf den vorgesehenen Parkplätzen samstags sowie an Sonn- und Feiertagen zwischen 11 und 19 Uhr auf maximal drei Stunden begrenzt). Die ausgeschilderten absoluten Halteverbote sowie die gesetzlichen Regelungen im Bereich der Haltestellen gelten uneingeschränkt. Falschparker würden in sicherheitsrelevanten Bereichen konsequent abgeschleppt, warnt die Stadt und appelliert an alle

Besucherinnen und Besucher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Strandbad zu fahren.

Zudem weist der Fachbereich Sport und Freizeit auf das Fütterungsverbot für Vögel und Tiere hin. Ein Verstoß hiergegen stelle gemäß der geltenden Strandbadsatzung eine Ordnungswidrigkeit dar und könne mit einem Bußgeld belegt werden.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



BOCK AUF Yippieläum

Dein Fitnessjahr 2023

AKTIONSENDE: 06.04.

4 MONATE ZUM BESTPREIS

- ✓ Jubiläumsangebot
- ✓ Kurze Laufzeit
- ✓ Inkl. Live-Stream Kurse und Online-Mediathek

PFITZENMEIER
Fitness since 1978



WOHNMOBIL-CENTER
am Wisserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Hotline
03944-36160
kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern
www.wm-aw.de

QR-Code scannen

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt in Mannheim

25. März 2023
11.00 - 16.00 Uhr

Kulturhalle,
68259 MA-Feudenheim
Spessartstr. 24 - 28

Ankauf - Verkauf - Tausch

Info: 06203/31 30
Sauerbrey, Ladenburg

www.eisenbahnboerse-ladenburg.de

BUCHHANDLUNG

Schwarz auf Weiß

Friedrichstr. 11a | 68199 Mannheim-Neckarau
Anmeldung unter der Telefonnummer: 0621-87608489
oder unter: www.seitenzahl.com

FRÜHLINGS-WHISKY-TASTING

Sa, 29.04.2023
20.00 Uhr

Lassen Sie sich überraschen welche neuen und ungemein wohlgeschmeckenden Whiskys an diesem Abend aufgetischt werden. Es erwartet Sie wieder ein interessantes, lustiges und anregendes Tasting der besonderen Art. **Eintritt: 42,- Euro**

mehr unter www.buchladdie.de

Papier-Gross

Alles für den Schul- und Bürobedarf!

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin zum Schulranzenkauf. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und Ihr Kind!

Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren + Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
e-mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de

Wir suchen Dich zur Unterstützung in unserem ambulanten Pflegedienst

Bei uns geht es immer noch anders

- Kein Zeitruck
- Keine geteilten Dienste
- Überschaubare Touren
- Familiäres Miteinander
- Wunschienstpläne
- Flexible Arbeitszeiten
- Weiterbildungschancen

Fühlst du dich angesprochen, dann melde dich per Telefon oder E-Mail oder du kommst einfach bei uns vorbei. Auch Quereinsteiger sind bei uns herzlich willkommen.

Talstrasse 22
D-68259 Mannheim
Tel. (0621) 7644090
bewerbungen@pflagedienst-apis.de
www.pflagedienst-apis.de Seit 2002

158 Jahre

Simon
Glaserie + Fensterbau
www.glassimon.de

- Reparaturen rund ums Fenster
- Neue Fenster und Türen
- Haustüren
- Glastüren

Seit 1865 - älteste Glaserie Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“

Innstraße 44 | 68199 Mannheim
Fon **0621-851516**
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de

Wir haben auch für Ihr Haus die perfekte Haustür!

KARFREITAG FISCHESSEN

Fr 07.04.2023
von 10:30 bis ca. 16:00 Uhr
solange der Vorrat reicht

Zanderfilet & Backfisch
Fischbrötchen & Forellen
Getränke, Kaffee & Kuchen

... viele weitere Köstlichkeiten!

WEITERE INFOS UNTER:
www.sav-mannheim-sued.de

Anglertreff · Grassmannstr. 8 · 68219 Mannheim

Wie Urlaub für die ganze Familie – aber mit einigen Regeln

(Fortsetzung von Seite 1)

Der Fachbereich appelliert an alle Besucherinnen und Besucher des Strandbades, keine Essensreste herumliegen zu lassen und vor allen Dingen die Wildgänse nicht zu füttern. Dies schade den Tieren in den meisten Fällen, die Population wachse und verdränge heimische Arten, „Ratten und ähnliches Ungeziefer werden angelockt und die Verschmutzung der Wege und Liegewiesen durch Vogelkot nimmt stark zu.“ *nco*



Die Strandbadsaison hat wieder begonnen. Mitsamt dem Parkplatzproblem. Foto: Kranczoch

Schutz von Hausgeflügel angeordnet

Wildvogelgrippe wurde im Stadtgebiet bestätigt

MANNHEIM. Anfang März wurden am Handelshafen Mannheim mehrere tote Lachmöwen aufgefunden. Den Verdacht einer Infektion mit dem aviären Influenzavirus H5N1 bestätigte inzwischen das Referenzlabor für Aviäre Influenza, das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) auf der Insel Riems. Um die Verschleppung des Virus in Geflügelhaltungen im Stadtgebiet zu verhindern, hat die Stadt Mannheim mittels Allgemeinverfügung eine Aufstallspflicht für Geflügel in rhein- und neckarnahen Stadtteilen verfügt. Die Maßnahmen sind zunächst befristet bis 16. April. Geflügelhalter sind dazu angehalten, ihr Geflügel in geschlossenen Ställen, Volieren oder Schutzvorrichtungen zu halten, die den Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel verhindern. Außerdem gelten verstärkte Hygiene- und Reinigungsmaßnahmen. Von dieser Verpflichtung sind sowohl gewerbliche als auch Hobbyhaltungen betroffen.



Auch Bussarde können die Vogelgrippe übertragen. Foto: pixabay

Das Influenza-A-Virus ist zwar auf den Menschen übertragbar, jedoch sind nach Einschätzung des Robert-Koch-Instituts vor allem Menschen mit sehr engem Kontakt zu infiziertem Nutzgeflügel gefährdet. In Deutschland ist bisher aber kein Fall von aviärer Influenza bei Menschen bekannt geworden. Auch der Verzehr von Geflügelprodukten und Eiern ist unbedenklich. Für Haustiere wie Hunde und Katzen stellt das Virus ebenfalls keine Gefahr dar. Es wird gebeten, verendete oder kranke wilde Wasser- und Greifvögel dem Veterinärdienst der Stadt Mannheim per E-Mail veterinaerndienst@mannheim.de unter Angabe des Fundortes zu melden. Tiere und Tierkadaver sollten nicht berührt oder vom Fundort entfernt werden, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden. Kleine Wildvögel bis Amselgröße sowie Tauben sind nicht empfänglich für das Virus und deshalb nicht zu melden.

Die Allgemeinverfügung einschließlich einer Karte mit Darstellung der betroffenen Gebiete kann über die Internetseite der Stadt www.mannheim.de aufgerufen werden. Ebenso hat die Stadt ein FAQ zum Thema erstellt. *pml/red*

GDS: Osteraktion und Jahreshauptversammlung



Auch in diesem Jahr veranstaltet die GDS Neckarau ihre Ostereieraktion. Foto: Kranczoch/Archiv

NECKARAU. Ostern und die vom Fest liegenden Tage sind stets ein wichtiges geschäftliches Datum. Die Neckarau-Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) führt deshalb auch in diesem Jahr wieder ihre traditionelle Osterwerbeaktion durch. Alle Mitgliedsbetriebe erhalten kostenlos 60 Stück bemalte Ostereier, welche aus Bodenhaltung stammen, die in der Osterwoche als kleines Dankeschön zur Verteilung an die Kundschaft in den Geschäften und Betrieben ausge-

legt werden. Gleichzeitig werden Plakate ausgegeben, die auf diese Aktion aufmerksam machen. Die Ausgabe der Eier erfolgt am Freitag, 31. März, zwischen 11 und 13 Uhr. Ausgabestelle: Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Mitglieder, die nicht die Möglichkeit haben, zu dieser Zeit an der Ausgabe teilzunehmen, haben noch am Montag, 3. April, und Dienstag, 4. April, Gelegenheit, die Eier im Reiseland Atlantis jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie von 14.30 bis 18 Uhr abzuholen. *nco*

Zudem lädt die GDS zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 18. April, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Estragon“ ein. Anträge von Mitgliedern, über die in der Jahreshauptversammlung ein Beschluss gefasst werden soll, sind sieben Tage vor der Hauptversammlung schriftlich beim Vorsitzenden einzu-reichen. Bei der JHV soll auch eine Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen für die Oberbürgermeisterwahl 2023 in Mannheim mit Diskussion stattfinden. *nco*

EDITORIAL

Fluch oder Segen?



müssen Journalisten immer noch entscheiden, welche Geschichten erzählt werden sollen und wie sie erzählt werden.“ Das ist beruhigend. „Die Technologie ist angsteinflößend und faszinierend zugleich“, schreiben Philipp Hansen und Jonas Dirkes von Ingame in ihrem Artikel vom 7. März 2023 über das Programm, das die 2019 in San Francisco gegründete Forschungs- und Entwicklungsfirma Open AI Inc. geschaffen hat. Während das Unternehmen selbst auf mögliche Fehler und Schwächen des Chat-Bots hinweist, stimmt die Tatsache, dass Elon Musk und Microsoft zu dessen zentralen Goldgebern zählen, eher weniger optimistisch. KI könnte unsere Welt ähnlich stark – und ebenso ambivalent – beeinflussen wie die Entdeckung der Kernspaltung. Noch steckt das System in den Kinderschuhen, doch es lernt täglich dazu. An der Aktualität hapert es jedoch. Auf die Frage „Wird die OB-Wahl in Mannheim spannend?“ behauptet Chat GPT fälschlicherweise, dass Dr. Peter Kurz erneut zur Wahl antreten werde, prophezeit aber „voraussichtlich einen engen Wettbewerb um das Amt des Oberbürgermeisters“.

Stefan Seitz

Bau + Möbel Schreinerei
Manfred Wendt
Tel. 0621/3 92 98 02

Krögerstraße 18
68219 Mannheim

Fenster - Türen - Rollläden
Decken - Böden - Treppen
Innenausbau - Glasarbeiten
Altbauanierung und vieles mehr
kontakt@schreinerwendt.de

IMPRESSUM

Herausgeber: GDS - Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V., Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz: Schmid Otteba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wilbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer: Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung: Nicolas Kranczoch (nco)

Freie Mitarbeiter: Claudia Meixner (cm), Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&B-Berichte behalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen überwiegend die männliche Form verwendet. Diese bezieht sich immer auf weibliche, männliche und diverse Personen und stellt keinerlei Wertung dar.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- u. Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SUWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in den Stadtteilen Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof

Zeitlich gültige Anzeigenpreisliste: 01/22 von Dezember 2021. Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

SOS MEDIEN
SCHMID · OTTEBA · SEITZ

UNSERE AUSLAGESTELLEN

- Müller Fleisch- & Wurstwaren**
Fabrikationsstraße 20
- Kiosk Toto-Lotto Balogh**
Fischerstraße 1
- Apotheke in der Alten Seilere**
Angelstraße 7
- Papier Gross**
Friedrichstraße 9
- VR Bank Rhein-Neckar**
Friedrichstraße 16
- Schreibwaren Großkinsky**
Niederfeldstraße 74
- Paracelsus-Apotheke**
Niederfeldstraße 84
- Reiseland Atlantis**
Rheingoldstraße 18
- Kfz-Krieger**
Speyerer Straße 22-24
- Presseshop Sen**
Steubenstraße 86

Ihre Stadtteilzeitung im Internet unter
Stadtteil-Portal.de

Neues Event mit neuem Termin



MANNHEIM. Im Dezember war in dieser Stadtteilzeitung die Ankündigung einer neuen Veranstaltung zu lesen, die am ersten Samstag im April stattfinden sollte. Das Ganze war nicht als vorgezogener Aprilscherz gedacht. Vielmehr haben sich Umstände ergeben, die eine Umplanung erforderlich machten. Leserinnen und Leser werden nichts verpassen, denn aufgeschoben ist nicht aufgehoben, wie es so schön heißt ... Die „Lange Nacht der Innovation“ wird in diesem Jahr am Freitag, 14. Juli, stattfinden. Der Vorteil: Die Planungen

von NEXT MANNHEIM und SOS Medien sind bereits weit fortgeschritten, so dass die Veranstalter ein ebenso abwechslungsreiches wie beeindruckendes Programm in verschiedenen Gründungszentren und Institutionen dieser Stadt versprechen können. Einzelheiten werden in den nächsten Monaten in den Medien bekannt gegeben. Davon unberührt laufen bereits Vorbereitungen für die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“, die wie gewohnt stattfinden wird; nächster Termin ist Samstag, 4. November 2023. *sts*

Pause für die Natur: Reißinsel bis Oktober gesperrt

NECKARAU. Die Reißinsel ist eine der letzten natürlich vorkommenden Rheinauen im Oberhängebiet. Dort leben seltene Tier- und Pflanzenarten. Unbesondere brütende Vögel zu schützen, wird das Gebiet jedes Jahr ab Beginn der Vegetationszeit von März bis einschließlich Juni für Besucherinnen und Besucher gesperrt. In diesen vier Monaten ziehen die dort lebenden Tiere – möglichst ungestört – ihren Nachwuchs groß und die Vegetation regeneriert sich. Die Stadt Mannheim als Untere Naturschutzbehörde bittet außerdem zu beachten, dass es während der sogenannten Vegetationszeit vom 1. März bis 30. September gemäß Paragraf 39 Bundesnaturschutzgesetz verboten ist, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen. Das betrifft ebenso Bäume, die außerhalb des Waldes, in Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen. In der Vegetationszeit zulässig sind lediglich schonende Form-

und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen und der Gesunderhaltung der Bäume. So werden wichtige ökologische Lebensräume von Vögeln, Fledermäusen und Kleinsäugetieren beispielsweise für die Aufzucht von Jungtieren geschützt. Im Gemeindegebiet der Stadt Mannheim sind alle Bäume außerhalb des Waldes durch die Baumschutzsatzung geschützt. Diese geschützten Bäume dürfen laut Baumschutzsatzung nicht entfernt, zerstört oder verändert werden. Eine Veränderung an den Bäumen bedarf grundsätzlich einer Erlaubnis der Unteren Naturschutzbehörde. Ab dem 1. Juli wird die Reißinsel nach wieder zugänglich sein. Weil die Reißinsel auch außerhalb der jährlichen Sperrzeit ein wichtiger Rückzugsort für Vögel ist, sollten Besucherinnen und Besucher aus Rücksichtnahme auf die Tierwelt die Wege beim Spazierengehen nicht verlassen und Fahrräder und Hunde nicht in das Schutzgebiet mitnehmen. *nc0*

Neuer Blitzer auf dem Lindenhof

Enforcement-Trailer im Einsatz / Zahlen aus 2022 vorgestellt

LINDENHOF. Die Neckarauer kennen ihn: Regelmäßig steht er zum Beispiel an der Auffahrt zur Brücke Richtung Schwetzingen am Seilwölf-Center (Neckarauer-/Casterfeldstraße) und tut, was er soll. Nämlich blitzen. Nur auf dem Lindenhof kam der – wie er im Fachjargon heißt – „semi-stationäre Enforcement-Trailer“ 2022 nicht zum Einsatz. Nichtsdestotrotz wurde im Stadtteil im vergangenen Jahr trotzdem geblitzt. Die Ergebnisse hat die Stadt jetzt dem Bezirksbeirat Lindenhof mitgeteilt – nach Straßen, Art des Verstoßes und Anzahl der Verstöße aufgeschlüsselt. „Spitzenreiter“ waren demnach die Meerfeldstraße mit einer Verstößequote von 16,7 Prozent bei einer einzigen Messung und die Helmut-Kohl-Straße (Verstößequote: 6,3 Prozent), auf der ein besonders eiliger Zeitgenosse mit einer Höchstgeschwindigkeit von 103 bei erlaubten 50 km/h in den Blitzer geratscht sei, wie das Sachgebiet „Überwachung fließender Verkehr“ des Fachbereichs Sicherheit und Ordnung mitteilt. Weitere Messungen fan-



Neckarauer kennen ihn: den semi-stationären Enforcement-Trailer – landläufig „Blitzer“ –, zum Beispiel wie hier am Seilwölfcenter im Einsatz. Foto: Kranczoch

den 2022 am Waldparkdamm (niedrigste Verstoßquote von 2,2 Prozent), in der Feldberg-, Speyerer und Windeckstraße statt. „Die Geschwindigkeitskontrollen in diesen Straßenzügen resultieren insbesondere aus eingegangenen Bürgerbeschwerden“, so die Verwaltung weiter. Hinsichtlich der Ergebnisse in der Meerfeldstraße sei zwar die Verstoßquote recht hoch, „jedoch die gemessene Geschwindigkeit sehr marginal“. Zum Vergleich: Die mittlere stadtweite Verstoßquote lag im Jahre 2022 bei 6,7 Prozent. Die

weniger gute Nachricht für einige Verkehrsteilnehmer: Der Fachbereich Sicherheit und Ordnung hat inzwischen einen vierten Enforcement-Trailer beschafft, „um das Geschwindigkeitsniveau stadtwweit kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern“. Dieser ist jetzt erstmalig im Februar 2023 zum Einsatz gekommen. Die Positionierung auf dem Lindenhof war bereits für Februar fest eingeplant, „ergänzend zu den turnusmäßigen mobilen Kontrollmaßnahmen“, meldet das Dezernat für Sicherheit und Ordnung von Bürgermeister Christian Specht. *nc0*

130 Jahre Einsatz für das Grundeigentum

Haus & Grund feiert im April runden Geburtstag

MANNHEIM. Vor 130 Jahren wurde der Mannheimer Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein unter dem Namen „Hausbesitzer-Verein“ gegründet. Seitdem setzt man sich für die Belange und Interessen von Immobilieneigentümern nicht nur aus Mannheim ein. Verbandszweck ist satzungsgemäß „die ständige Interessensvertretung, Förderung und Beratung der Belange des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentums“. Zwischenzeitlich hat der Verband über 6.000 Mitglieder und ist damit einer der größten Vereine in Mannheim. Haus & Grund Mannheim sieht sich der Stadt und ihren Bürgern verpflichtet. Der Fokus der Beratungen liegt im Miet- und Wohnungseigentumsrecht. Die Rechts-

lage ist zwischenzeitlich derart komplex, dass ein Laie kaum noch alle Regelungen und Veränderungen im Blick haben kann. Die rechtlichen Rahmenbedingungen sind in den vergangenen Jahren vor dem Hintergrund des sich verstärkenden Wohnungsmangels immer schwieriger geworden. Die Politik versucht nach Auffassung des Verband mehr oder minder offen, das Eigentum an Immobilien im Interesse eines falscher verstandenen Allgemeinwohls zu beschneiden. Diesen Tendenzen will man nach eigener Angabe entgegenwirken. Seit 1990 befindet sich die Geschäftsstelle des Verbands zentral im eigenen Haus in M 6, 16. Die Führung hat der Vorstand, bestehend aus Rechtsanwalt Josef

Piontek und Dipl.-Ing. (FH) Thomas Maier. Die Mitarbeiter kümmern sich um die Belange der Mitglieder rund um die Immobilie von der Rechtsberatung, über die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen bis hin zu Mieterhöhungen oder Kündigungen. Unterstützt wird der Verband dabei von seiner Tochter, der Haus & Grund Mannheim Immobilien GmbH, die seit über 60 Jahren Erfahrung in der Immobilienverwaltung, der Immobilienbewertung und der Immobilienvermarktung hat. Haus & Grund Mannheim wird seinen Geburtstag mit verschiedenen Aktionen, etwa einer Verlosung anlässlich des Tag des Eigentums am 22. April 2023 feiern. *pm/red*

Erneuerbare Energie hautnah erleben

Elke Zimmer und Susanne Aschhoff laden zur Exkursion nach Bruchsal ein

MANNHEIM. „Wofür sind eigentlich diese bunten Würfel, die auf den Gehwegen liegen?“, fragen sich derzeit sicherlich viele Menschen in Mannheim. Seit Ende Januar misst und bewertet das Unternehmen GeoHardt mit unterschiedlichen Untersuchungen das geologische Potenzial der Region. Die besagten Würfel sind für die seismologischen Messungen notwendig, welche mit Hilfe sogenannter Vibrotrucks durchgeführt werden. So soll das Potenzial für die Gewinnung von Energie durch Tiefengeothermie erfasst werden. Doch was ist Geothermie? Wie kann sie uns mit Wärme versorgen? Wie sicher und nachhaltig ist diese Art der Energiegewinnung? „Machen Sie sich am besten selbst ein Bild“, laden die beiden Mannheimer Landtagsabgeordneten Dr. Susanne Aschhoff und Elke Zimmer (Grüne) ein: Am Samstag, 1. April, haben interessierte Menschen aus Mannheim die Möglichkeit, an ihrer Exkursion zu GeoHardt in Bruchsal teilzunehmen und mehr über Geothermie zu erfahren.

Neben einer Führung durch die Geothermie-Anlage wird es auch Raum für Fragen und Austausch geben. Im Anschluss an die Exkursion besteht die Möglichkeit, die Eindrücke und Erkenntnisse bei einem kleinen Imbiss zu vertiefen. Die Veranstaltung beginnt am Vormittag in Mannheim und endet am frühen Nachmittag auch wieder dort. Genaue Treffpunkte und

Abfahrtszeiten werden den Teilnehmenden nach Anmeldung mitgeteilt. Die Teilnahme an der Exkursion inklusive Hin- und Rückfahrt, Führung und Imbiss ist kostenfrei. Interessierte können sich im Wahlkreisbüro per E-Mail unter elke.zimmer@gruene.landtag-bw.de oder telefonisch unter 0621 12807302 anmelden. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. *red/nc0*



Elke Zimmer und Dr. Susanne Aschhoff laden zur Exkursion nach Bruchsal ein. Foto: zg

Wir bringen Ihre Wohnträume unter Dach und Fach: unsere Immobilienfinanzierung. Baden-Württembergische Bank, Private Kunden, Augustaanlage 33, 68165 Mannheim. Schreiben Sie uns eine E-Mail und wir erstellen Ihnen gerne Ihr individuelles Angebot: KreditMA@bw-bank.de. Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe. BW BANK

Wir sind so frei... Aktuelle Last-Minute Angebote aller führenden Veranstalter: TUI, DER Touristik, FTI, Alltours etc. Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine. Alles sofort ohne längere Wartezeit. REISE LAND. Reiseland Atlantis Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau Tel. 06 21 / 8411210 www.atlantis30.de facebook.com/reiseland.atlantis

Ein neues Bad? Wir kommen! Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten. Eigene Badausstellung! STRUWE GMBH (06 21) 85 32 00 Siegm.-Schuckert-Str. 22 Mannheim-Neckarau

WITTIG INNENAUSBAU MÖBELGESTALTUNG. 68199 MA-NECKARAU SALZACHSTRASSE 7 TELEFON 0621/85 19 16 FAX 0621/85 70 41 e-mail: info@wittig-innenausbau.de www.wittig-innenausbau.de

Deutsche Leukämie-Forschungshilfe Aktion für Krebskranke Kinder e.V. Ihre Spende hilft! Sparkasse Rhein Neckar Nord DE93 6705 0505 0038 0038 01 MANSDE66XXX www.krebskranke-kinder.de

Gartengestaltung Gartenpflege Pflegerarbeiten Helmut Grande Garten- und Landschaftsbau www.hg-galabau.de Tel. 0621-879 9415

Bit Dienstleistungen Bodenmüller. Dienstleistungen rund um den Computer Alberichstraße 90 | 68199 Mannheim | 0621 83 24 480 www.bodenmueller.de

seentretter.de. Image of a person in a red jacket on a boat.

10 Jahre Futteranker Mannheim e.V. Feiert mit uns am „Tag der offenen Tür“! Wann: Sonntag, 19. März 2023 Uhrzeit: 11.00 - 16.00 Uhr. Wo: Im Futteranker Mannheim, Neckarauer Str. 167, 68199 Mannheim. Programm: 12:00 Uhr: Grußwort unserer Schirmherrin Frau Heberser mit anschließendem Umtrunk & Snacks. 12:30 Uhr: Abschied der bisherigen Vorstände und Begrüßung der neuen Vorstände. 14:00 Uhr: Besonderer Dank an die langjährigen Sponsoringern & Spender. Außerdem: Fotostrecke - 10 Jahre Futteranker & Annette und Tatjana sagen Danke! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

GDS-AUFKLEBER-AKTION. „Neckarau hat, was alle suchen“: Dieser Aufkleber der GDS bedeutet bares Geld. Erhältlich sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Jeden Monat erscheint ein neues Foto in dieser Zeitung. Der Halter des abgebildeten Fahrzeuges kann sich mit seinem Fahrzeugschein und diesem Zeitungsausschnitt in der VR Bank-Filiale Neckarau, Friedrichstraße 16, melden und erhält einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. Herzlichen Glückwunsch! NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01

MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

BGV
Badische Versicherungen

Offen und ehrlich:
Informieren können Sie sich auch online. Eine richtig gute Beratung bekommen Sie von mir.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:
Rainer Kettler
Generalvertretung
E-Mail: kettler.rainer@bgv.de
Telefon: 0621 8995362
Mobil: 0172 6778433
Rathausstrasse 7
68199 Mannheim

„Wenn es um Ihren Schutz und Ihre Versicherungen geht, bin ich gerne für Sie da. Sprechen Sie mich an“

Wir machen ihre Markise fit für den Sommer!

- Erneuerung des Markisenstuchs
- alle Tücher mit Lotuseffekt
- Auf Wunsch Umrüstung auf Elektromotor / Funk
- Gestellreinigung

BUCHOW
ROLLADENBAU
MEISTERBETRIEB

Wir beraten Sie gerne
Jetzt Rollläden vom Fachmann umrüsten lassen
Elektroantriebe bieten Komfort und Sicherheit

Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350

Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

AMBULANTER PFLEGEDIENST
IN BRÜHL + OTTERSHEIM

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Parenterale Ernährung
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Menüservice
- 24h Rufbereitschaft
- kostenlose Beratung
- Freizeitangebote in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum

Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl
Telefon: 06202-708-804

Mannheimer Straße 46
68723 Ottersheim
Telefon: 06202-708-810

www.bo-ambulanterpflagedienst.de

Ab sofort mehr Service und längere Öffnungszeiten.

AKTION MÄRZ / APRIL 2023
KOSTENLOSER Bremsflüssigkeitscheck OHNE TERMIN

Neckarauer Str. 97-99
68199 Mannheim
Tel. 0621/859409
info@oelkanne.de - www.oelkanne.de

by **Kfz-Krieger**

Zehn Jahre Hilfe für Tier und Mensch

Futteranker feiert am 19. März Geburtstag



Das Team des Futteranker (von links): Tatjana Anselm, Ralph Herzog, Maren Roth, Annette Elm.

Foto: zg

MANNHEIM/NECKARAU. Der gemeinnützige Verein Futteranker Mannheim ist seit genau zehn Jahren in der Metropolregion Rhein-Neckar tätig. Hauptziel ist es, den Menschen mit Haustieren, die aufgrund von Arbeitslosigkeit oder zu geringer Rente in finanzielle Bedürftigkeit geraten sind, durch Futter- und Sachspenden sowie anteilige Unterstützung an tierärztlichen Kosten zu helfen. Voraussetzung hierfür ist, dass das Tier schon im Haushalt gelebt hat, bevor die finanzielle Notlage eingetreten ist. Nahezu 200 Tonnen Futter sowie zigtausend Futtermitteln für Hunde, Katzen, Nager und Vogel sind in den vergangenen 10 Jahren von den Ehrenamtlichen (aktuell 35 Mitglieder, davon 20 Aktive) ausgegeben worden. Der Verein finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Der 10. Geburtstag wird mit einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 19. März, von 11 bis

16 Uhr gefeiert. Schirmherrin Helen Heberer gratuliert vor Ort mit einem Grußwort zum Jubiläum.

Gleichzeitig mit dem Vereinsjubiläum wird auch der Wechsel im Vorstand vorgenommen. Nach intensiver Suche wurden in den eigenen Reihen

geeignete Nachfolger/-innen gefunden und bei der letzten Mitgliederversammlung gewählt. Die bisherigen 1. und 2. Vorsitzenden, Annette Elm und Tatjana Anselm, werden von der neuen 1. Vorsitzenden Maren Roth abgelöst. Ihr zur Seite stehen der ebenfalls neu

gewählte Kassenwart Ralph Herzog sowie Dr. med. vet. Karl-Christian Schroff, der in seinem Amt als Schriftführer bestätigt wurde. Die Position des Zweiten Vorstandes bleibt zunächst unbesetzt. „Wir werden uns für die Belange des Futterankers mit Freude

und Herzblut einsetzen. Unser erklärtes Ziel ist es, auch weiterhin bedürftigen Menschen zu helfen, indem wir deren Tieren ein gutes Leben durch artgerechtes Futter sowie finanzielle Zuschüsse bei Krankheiten ermöglichen. Wir danken allen Spendern und hoffen, dass wir auch weiterhin auf die große Spendenbereitschaft der Menschen zählen dürfen“, sagt die neue 1. Vorsitzende des Vereins. Das Fortbestehen des Futteranker Mannheim e. V. ist für die Menschen in der Metropolregion wichtig; allein in den letzten sechs Monaten hat sich die Anzahl der Bedürftigen, die alle zwei Wochen die Futterrationen für ihre Haustiere abholen, verdoppelt. Durchschnittlich 500 bis 600 Kilogramm Futter werden jeweils ausgegeben. nco

➔ Nähere Informationen über den Verein und sein Wirken unter www.futteranker.de

Mehr Geld für „zwingend erforderliches“ Projekt

Förderung für katholische KiTa an Maria Hilf erhöht

NECKARAU/ALMENHOF. „Mit der Umsetzung des Projektes des IB sowie der Erweiterung und Zusammenführung der katholischen Kindertageseinrichtung Maria-Hilf wäre im Stadtteil Almenhof voraussichtlich ein bedarfsgerechtes Angebot vorhanden und kein weiterer Ausbau erforderlich gewesen. Die Entscheidung des IB, das Projekt nicht umzusetzen, führt zu einer zeitlichen Verzögerung bei der Erstellung der Standortkonzeption, da nun für den Stadtteil Almenhof fünf Betreuungsgruppen eingeplant werden müssen“, hatte die Stadt nach Bekanntwerden der Nachricht, dass der Internationale Bund seinen Kindergarten auf dem ehemaligen Vogel-Gelände nicht bauen werde, mitgeteilt. Die gute Nachricht: Zumindest eines der Projekte wird jetzt umgesetzt und von



So soll sie am Ende aussehen: Die Stadt hat jetzt die Erhöhung der Förderung für die Maria-Hilf-KiTa beschlossen. Visualisierung: zg

der Stadt – wie jetzt beschlossen werden soll – mit noch mehr Geld bezuschusst. „Im Rahmen der konkretisierenden Planungen und Ausschreibungen musste die Kostenschätzung aufgrund der aktuellen gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen angepasst und aktualisiert werden. Insbesondere der russische Angriffskrieg auf die Ukraine sowie die hohe Nachfrage

in Kombination mit Rohstoffmängeln führten im Bau- und Energiebereich zu massiven Kostensteigerungen“, heißt es in der aktuellen Beschlussvorlage. Konkret kalkuliere die katholische Kirche derzeit mit Mehrkosten von rund 1.300.000 Euro. Und diese Mehrkosten seien von der katholischen Kirche ohne zusätzliche Unterstützung nicht leistbar. Insbesondere nach

Wegfall des KiTa-Projektes des Internationalen Bundes seien der Erhalt der bestehenden und die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze an diesem Standort für den Stadtbezirk Neckarau insgesamt und den Stadtteil Almenhof im Besonderen zwingend erforderlich. „Das Projekt ist grundlegender Bestandteil der verwaltungsintern derzeit in Vorbereitung befindlichen Standortkonzeption zum KiTa-Ausbau im Stadtbezirk Neckarau.“ Eine anderweitige, zumutbare Finanzierung sei nicht ersichtlich. Eine Einstellung der Bauarbeiten stehe im Raum. Darum hat der Gemeinderat jetzt beschlossen, die Förderung für das Projekt auf rund 700.000 Euro zu erhöhen. Jetzt wird gebaut. Der Spatenstich hat gerade stattgefunden (die NAN hatten berichtet). nco

Jubelkonfirmation in der Evangelistenregion

ALMENHOF/LINDENHOF/NECKARAU. Erstmals bieten die Gemeinden auf dem Almenhof, Lindenhof und in Neckarau gemeinsam zwei Termine für das Konfirmationsgedenken an. Wer vor 50 (1973), 60 (1963), 65 (1958), 70 (1953), 75 (1948) oder sogar 80 (1943) Jahren in der Markus-, Lukas-, Matt-

häu- oder Johanniskirche konfirmiert wurde, zugezogen ist, aber sein Konfirmationsjubiläum gerne hier in der Region feiern möchte, hat 2023 die Wahl zwischen folgenden zwei Terminen im Frühjahr und Herbst: Sonntag, 26. März um 10 Uhr in der Markuskirche mit Pfarrerin Martina Egenlauf-Linner

und am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr in der Matthäuskirche mit Pfarrer Tobias Hanel. Beide Male ist anschließend Empfang und Gelegenheit zum Gespräch. Besonders wer am 26. März an der Jubelkonfirmation teilnehmen will (auch wenn man keine förmliche Einladung erhalten hat), kann sich unter

der Nummer 0621 28000144 für das Konfirmationsgedenken anmelden. Auch wer aktuelle Adressen von seinem Konfirmationsjahrgang hat, wendet sich bitte unter dieser Nummer an das Matthäus-Pfarrbüro oder per Mail: matthaeuergemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de. nco

Ei-Monitoring zur Bekämpfung der Tigermücke in Mannheim

ALMENHOF. Seit einigen Jahren breitet sich die Asiatische Tigermücke im Südwesten Deutschlands aus und wurde im vergangenen Jahr auch auf dem Almenhof nachgewiesen. Im Auftrag der Stadt Mannheim ist die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS) im März im Stadtteil unterwegs, um Regentonnen, Eimer und Wasserwannen auf Eier der Tigermücke zu untersuchen. Betroffene Bürgerinnen und Bürger erhalten zu den genauen Terminen in den kommenden Tagen Hinweiszettel der KABS, die über die Kontroll- und Bekämpfungsmaßnahmen informieren. Um einen möglichst genauen Überblick über die Verbrei-



Die Asiatische Tigermücke breitet sich auch auf dem Almenhof aus.

Foto: pixabay

gang auf Eier der Tigermücke zu gewinnen, bietet die KABS im März eine kostenlose Reinigung von Regentonnen an. Die bei der Reinigung entfallenden Sedimente werden im Nach-

Da die Stechmückenart Überträger von Viren, die Tropenkrankheiten wie Dengue- oder Chikungunya-Fieber auslösen können, ist, dienen die Maßnahmen außerdem dazu, die Verbreitung einzuschränken und somit eine Einschleppung dieser Krankheiten zu verhindern. Die Stadt Mannheim bittet daher die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner, den Mitarbeitenden der KABS Zutritt zu Gärten, Balkonen und Terrassen zu gewähren. Die Mitarbeitenden der KABS weisen sich durch entsprechende Ausweise aus. red/nco

➔ Weitere Informationen zur KABS sowie zur Asiatischen Tigermücke unter www.kabsev.de

„Vielleicht kommt da jetzt wenigstens im Hintergrund Bewegung in die Sache“

SPD-Beschlussantrag zum Rheindamm scheidet in Stuttgarter Landtag

NECKARAU/LINDENHOF. Auch in Stuttgart wird über den Mannheimer Rheindamm diskutiert. Die SPD im Landtag Baden-Württemberg hatte jetzt einen Beschlussantrag im Umweltausschuss des Landtags zur Abstimmung gestellt, wonach die Landesregierung hätte sicherstellen müssen, dass das ihr unterstellte Regierungspräsidium die Ergebnisse des im Auftrag der Stadt Mannheim erstellten Gegengutachtens zur Dammsanierung berücksichtigen muss. Zudem hatte die SPD auf Initiative des Mannheimer Abgeordneten Dr. Boris Weirauch beantragt, auf allen Abschnitten des Rheindammes Stahlspundwände in den Damm einzulassen. Beides wurde mehrheitlich abgelehnt.

Für Weirauch kam angesichts der „starrten Haltung des grün geführten Umweltministeriums“ die Ablehnung nicht überraschend: „Wir wollten dennoch nichts unverstehen lassen, weiter Druck auf die Landesregierung ausüben. Sollte sich die durch die Landesregierung favorisierte Variante im Planfeststellungsverfahren durchsetzen, müssten bei der Dammsanierung tausende Bäume gefällt werden. Das



Umweltdezernentin Diana Pretzell nimmt die Protestunterschriften entgegen.

wäre unnötig, wenn Spundwände auf dem gesamten Damm zum Einsatz kommen. Das würde zudem mehr Hochwasserschutz bedeuten, wäre wirtschaftlicher und langlebiger.“
Trotz des Scheiterns seines Vorstoßes sieht Weirauch ein Ziel erreicht: „Die Mitglieder des Umweltausschusses sind spätestens jetzt sensibilisiert über die klimaschädlichen Pläne der Landesregierung bei der Dammsanierung im Mannheimer Süden. Vielleicht kommt da jetzt wenigstens im Hintergrund Bewegung in die Sache.“

Währenddessen bewegt sich am Ort des Geschehens aktuell wenig. Die Einwendungsfrist endete am 19. Januar. Nach diesem Datum bei der Stadt Mannheim eingehende Einwendungschriften konnten nicht mehr berücksichtigt werden. Am 17. Januar hatte die Bürger-Interessen-Gemeinschaft (BIG) Lindenhof zusammen mit dem NABU, dem BUND sowie weiteren Initiativen und Umweltverbänden ihre Einwendungen gegen die Kahlschlagpläne des Regierungspräsidiums Karlsruhe der Umweltdezernentin Diana Pretzell übergeben. Dabei

hatte sich Christine Gerner offiziell bei der Stadt dafür bedankt, dass sie schließlich selbst auch Einwendungen im Planfeststellungsverfahren erhoben und damit für alle Fälle ihre Klagebereitschaft signalisiert habe. „Wir sitzen alle in einem Boot“, war die Antwort der Umweltbürgermeisterin Pretzell. „Das sehen wir auch so, daher haben wir von Anfang an auf eine Kooperation und einen offenen Dialog mit der Stadt gesetzt“, bestätigt Gerner.

Foto: zg

MEISTERBETRIEB WOJTISCHEK
SANITÄR • HEIZUNG
KUNDENDIENST • HEIZUNGEN • GAS-WASSER • INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS • ROHRREINIGUNG • SPENGLEREI • SOLAR
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung **über 30 Jahre**
Josef Wojtischek • B7, 8 • 68159 Mannheim • Tel.: 06 21 / 1 42 40
E-Mail: firma.wojtischek@arcor.de oder firma.wojtischek@gmail.com

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermester
Meerfeldstraße 86 | Tel.: 0621 / 42 94 43 10
MA-Lindenhof | Mobil: 0170 - 27 04 834
info@glaserei-bleibinhaus.de • www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eliendienst • Fenster • Türen • Fliegengitter • Glasuren

Komplettrenovierung? Bitteschön!
Raum3 brenk
Wohnideen vom Spezialisten
Rheingoldstr. 8 | 68199 Mannheim | Tel. 0621 / 851648
www.brenk-wohnen.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Kfz-Reparatur und Instandsetzung
REIFEN SAMSTAG 2023
25.3. + 15.04. (8 bis 17 Uhr)
Räderwechsel (Pkw): 27,00 €
Räderwechsel (SUV/LLKW): 32,95 €
Kfz-Krieger
Speyerer Str. 22-24 • 68163 Mannheim (Lindenhof)
Tel. 0621 / 45 18 110 • Fax 45 18 11 50 • info@kfzkrieger.de
Besuchen Sie uns online auf www.kfzkrieger.de

Oper am 1. April in Neckarau

NECKARAU. Sie gehört zu den wichtigsten musikdramatischen Werken des Barock. „Dido and Aeneas“ ist eine Oper in drei Akten von Henry Purcell. Die genauen Umstände der Entstehung dieses Werks sind nicht bekannt. Die erste belegbare Aufführung fand 1688 oder 1689 in einem Mädchenpensionat in Chelsea statt. Jetzt wird sie vom

Mannheimer Nationaltheater am neuen Spielort der Oper in der Alten Schildkrötfabrik in Neckarau, Floßwörthstraße 36-38, aufgeführt. Gezeigt wird dort Henry Purcells „Dido and Aeneas“ in der Regie von Cordula Däuper am Samstag, 1. April, um 20.30 Uhr.
Aufgrund des Baustopps bei der Oper am Luisenpark

musste ein Ort gefunden werden, an dem drei der noch für diese Spielzeit geplanten Neuproduktionen zur Premiere gebracht werden können. Fündig wurde die Opernleitung im Mannheimer Süden, wo die NTM-Tanzsparte bereits mit ihrem Chopin-Abend „Dpuk“ im vergangenen November die zum Veranstaltungsort umgebaute Industriehalle

erfolgreich als Theaterbühne erprobte. Weitere NTM-Aufführungen in Neckarau: die Kammeroper „The Light-house“ von Peter Maxwell Davies am 23. April sowie am 14. Juli das Jerry-Bock-Musical „Anatevka“.
nco

➔ **Weitere Infos unter www.nationaltheater-mannheim.de**

Ostereierschießen beim SSV

NECKARAU. Seit 1994 veranstaltet die Sport-Schützenvereinigung Neckarau im Baloghweg 14 das Ostereierschießen. Dabei können die Gäste ihr Können unter Beweis stellen und aufgelegt mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole schießen. Geht der Schuss ins Schwarze, erhält man dafür ein buntes Osterei. Preis pro fünf

Schuss: zwei Euro. Ganz nach dem Motto „Tradition trifft Moderne“ wird heutzutage nicht mehr auf Papierscheiben, sondern auf moderne elektronische Anlagen geschossen. Diese ermittelt die Trefferrichtung mittels Infrarot-Lichtschranken und zeigt die Trefferrichtung direkt nach dem Schuss auf einem Bildschirm an. Somit hat man

sofort im Blick, mit wie vielen Ostereiern man nach Hause gehen wird. Denn: Nach dem Schießen bekommt man einen Ausdruck, mit dem man an der Ausgabe seine Ostereier abholen kann.
Das Ostereierschießen findet am Mittwoch, 5. April, von 17 bis 19 Uhr, Gründonnerstag, 6. April, 17 bis 19 Uhr und

Ostersonntag, 8. April, 13 bis 18 Uhr statt. Auch Sportschützen dürfen an dieser Veranstaltung teilnehmen, müssen jedoch im Sinne der Fairness stehend freihändig schießen.
nco

➔ **Infos unter <https://ssv-neckarau.de/ostereierschiessen>**

„Es erhebe sich hoffentlich bald eine neue“



Rolf Braun (rechts) mit dem Ex-Prinzenpaar bei der Beerdigung der Faschnacht. Foto: zg

NECKARAU. „Lebe wohl meine teure Geliebte, jetzt müssen wir wieder schlafen in unserem trauten Heim“. Mit traditionell großem Geheule und Wehklagen hat die Neckarauer Narrengilde jetzt die vergangene Kampagne beendet. „Liebe Fasnacht, ruhe sanft“, reklamierte Pilwe-Präsident Rolf Braun. Für beendet erklärt wurde damit eine durchaus besondere Kampagne, in der die Pilwe die Stadtprinzessin Daniela II. stellte. Und so kam natürlich auch das Ex-Prinzenpaar und bedankte sich bei ihren Helfern mit kleinen Geschenken. Der Prinz bedankte sich bei den Neckarauern über die gute Aufnahme bei den Pilwe und bei

seiner Prinzessin für die tolle Zeit mit ihr. „Die Narretei ist tot. Es erhebe sich hoffentlich bald eine neue“, proklamierte Braun beim Heringessen. Und wer es genau wissen will: Der Zähler auf der Homepage der Neckarauer Narrengilde www.die-pilwe.de zeigt den genauen Stand der Tage, Stunden, Minuten und Sekunden an, bis die Narren wieder die Macht in Neckarau übernehmen. Und bis dahin: Der nächste Pilwe-Termin ist das Fest zum Vatertag am Donnerstag, 18. Mai, wenn von 11 bis 23 Uhr wieder auf dem Vereinsgelände in der Friedrichstraße 64a bei freiem Eintritt gefeiert werden kann.
nco

Moll-Gymnasium: Erfolgreiche Spendenaktion für Erdbebenopfer

NIEDERFELD. Mehr als 50.000 Opfer forderten die Erdbeben in Syrien und der Türkei; während der kältesten Zeit des Jahres verloren Tausende Menschen ihr Zuhause. Um ihnen zu helfen, organisierte die Schulgemeinschaft

des Moll-Gymnasiums eine Spendenaktion mit Kuchenverkauf in der Pausenhalle. Zahlreiche SchülerInnen und Schüler sowie deren Eltern backten Torten, Kuchen und Muffins. In drei Schulpausen wurden diese durch Mitglie-

der der SMV verkauft. Der Ansturm auf die Kuchentheke war ungebrochen. Auch das Moll-Bistro beteiligte sich an der Aktion und spendete die gesamten Einnahmen aus den Heißgetränken. Weitere Spenden, auch unabhängig

von Kuchen und Getränken, konnten entgegengenommen werden. Dabei kamen stolze 1.800 Euro zusammen, die nun an das Hilfsbündnis „Aktion Deutschland Hilft e. V.“ überwiesen werden.
red/nco

Luschka+Wagenmann
Ihr Fachhandel für Trockenbaustoffe, Bauelemente und Holz
Eise-Waldhof-Str. 5 • 48229 MA-Friedrichsdorf • Telefon: 0421/51830 • E-Mail: kontakt@lw.de
Nachhaltige & Wohngesunde Böden aus Kork und Holz!
Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung
Neu bei uns: Naturalan
Kunststofffreie Böden aus Materialien wie Kautschuk, Rapsöl, Holz und anderen Naturfasern

Hofsause wieder Hotspot des Zügl

NECKARAU. „Das ist Motivation, weiterzumachen“, hatte Petra Remp 2019 gesagt. Und dann kam Corona und eine Absage des Zügl nach der anderen. Aber in diesem Jahr war die Hofsause dann wieder der zweite Hotspot des Neckarauer Fasnachtszügl und Anziehungspunkt für hunderte Feierende in der Friedrichstraße: Wie bereits vor Corona traf man sich „um die Ecke“ bei der Firma Remp, was umso erstaunlicher ist, weil der Betrieb mittlerweile in die Innstraße 17 umgezogen ist. Zünftig

gefeiert wurde trotzdem, und am Ende stand ein besonderer Dank an unzählige glückliche Gäste, Freunde und besonders an alle ehrenamtlichen Helfer. War 2019 der Erlös noch an die Handballer des HC Neckarau gegangen, haben sich die Verantwortlichen in diesem Jahr etwas Besonderes ausgedacht: passend zum Fasnachtszügl geht jetzt eine Spende von 1111 Euro an den Inklusiven Kindergarten „Sonnenblume“ in Schwetzingen und wird dort für ein besonderes Pflegebett verwendet. nco



Treffpunkt Hofsause bei Remp zum Fasnachtszügl.

Foto: Kranczoch

Rüttelplatten wieder in der Garage

GeoHardt: 3D-Seismische Messungen sind abgeschlossen

MANNHEIM/NECKARAU. Die seismischen Messungen der GeoHardt GmbH sind abgeschlossen. Vom 14. Januar bis 15. Februar wurde in einem knapp 7000 Hektar großen Gebiet entlang der Gemarkungen der sieben Kommunen Mannheim, Brühl, Ketsch, Schwetzingen, Plankstadt, Heidelberg und Oftersheim der Untergrund mittels Vibrationsmessungen untersucht. Mit Hilfe der Messungen sollen Standorte identifiziert werden, die sich aufgrund der geologischen Beschaffenheit des Untergrunds für den Bau von Geothermie-Heizanlagen eignen. In den kommenden Monaten werden die Messdaten nun ausgewertet und in ein dreidimensionales Modell des Untergrunds überführt.

Die Messungen fanden mit Hilfe von Vibrationsfahrzeugen statt, die über Rüttelplatten Schwingungen in den Boden aussenden. Die dabei erzeugten seismischen Wellen werden im Untergrund von verschiedenen Gesteinsschichten reflektiert und an der Erdoberfläche über sogenannte Geophone erfasst. Es handelt sich um ein Standardverfahren, das für Messungen dieser Art regelmäßig zum Einsatz kommt, sowohl für die Aufsuchung von Geothermie als auch von Gas und Öl. Die Vibrationen entsprechen in etwa den bekannten Bodenrüttlern, die man von Straßenbaustellen kennt und mit denen etwa die Tragschicht von Gehwegen oder Straßen eingerüttelt wird. Während der Messungen wurden die für die Vibration geltenden Grenzwerte ständig überprüft. In Gebieten mit besonders enger Bebauung wurde sowohl die Zahl der Messpunkte als auch der eingesetzten Vibrationsfahrzeuge spezifisch angepasst. An Orten mit besonders empfindlicher Infrastruktur wurde gänzlich auf Messungen verzichtet.



Mit Vibrationsfahrzeugen fanden die Messungen auch in Neckarau statt. Foto: Kranczoch

Zu den Vibrationsfahrzeugen gab es im Verlauf der Messungen zahlreiche Anfragen von interessierten, aber auch besorgten Bürgern. Auch Meldungen über mögliche Schäden haben GeoHardt erreicht. Das Unternehmen nehme jede Meldung aus der Bürgerschaft ernst und bearbeite sie „zeitnah und mit der gebotenen Sorgfalt“, so eine Mitteilung. Hierzu werden die Meldungen zunächst aufgenommen und fotografisch vor Ort erfasst. Die vollständigen Daten einschließlich Lageplänen, Fahrtrouten und Schwingungsmessungen werden dann an die Versicherung übergeben. Diese zieht bei Bedarf einen externen Sachverständigen hinzu, der zum Beispiel das Alter vorhandener Risse in Wänden beurteilen kann. „Sollte trotz aller Vorsorgemaßnahmen tatsächlich ein Schaden durch die Vibrationsmessungen eingetreten sein, wird sich GeoHardt in Abstimmung mit der Eigentümerin oder dem Eigentümer darum kümmern“, versichert das Unternehmen. „Bis alle Meldungen abschließend geprüft und bearbeitet sind, wird es allerdings noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.“ In den kommenden Monaten werden die erfassten Daten der 3D-Seismischen Messungen ausgewertet und in ein dreidimensionales Modell des geologischen Untergrunds der Regi-

on überführt. Das Modell soll bis zum Spätsommer dieses Jahres vorliegen.

Hintergrund des Vorhabens: In absehbarer Zeit wird im Zuge des Kohleausstiegs auch die Versorgung mit Fernwärme aus dem Grosskraftwerk Mannheim (GKM) enden. Mit ihrem Joint Venture GeoHardt GmbH sind EnBW und MVV gemeinsam angetreten, um die klimafreundliche Wärmeversorgung in der Region zu sichern – mit grundlastfähiger erneuerbarer Wärme aus Thermalwasser. Zu diesem Zweck sollen bis zu drei Geothermie-Heizanlagen in der Region gebaut werden. Die Partner können dabei auf langjährige Erfahrungen in Sachen Geothermie zurückgreifen.

Am Samstag, 1. April, haben interessierte Menschen aus Mannheim die Möglichkeit, an einer Exkursion zu GeoHardt in Bruchsal mit den Landtagsabgeordneten Elke Zimmer und Dr. Susanne Aschhoff teilzunehmen und mehr über Geothermie zu erfahren. Die Teilnahme an der Exkursion inklusive Hin- und Rückfahrt, Führung und Imbiss ist kostenfrei. Interessierte können sich im Wahlkreisbüro per E-Mail unter elke.zimmer@gruene.landtag-bw.de oder telefonisch unter 0621 12807302 anmelden. nco

über **125 Jahre**

Friedhofsgärtnerei Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer

Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Gerne beraten wir Sie zum Parkgrabfeld Neckarau.

Venn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnerstelzer.de

Närrische Hofsause 2023 in der Friedrichstraße

Sag niemals nie - auch nach der langen Pandemie
Unser Motto war ganz klar
die Hofsause findet statt - auch dieses Jahr!

Gesagt, getan und es war fein
wir sagen alle DANKE - so soll es sein.

Der Erlös - Ihr könnt es auch erraten,
geht nach Schwetzingen zum inklusiven Kindergarten.
Für ein Pflegebett besonderer Art,
habt Ihr durch Essen und Trinken gespart.

Nochmals vielen Dank!
Petra und Peter Remp
mit Elena und Leon

Für alle Installationen rund ums Haus – ein Partner

Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH

Innstraße 17 · 68199 Mannheim,
Heizung Tel. 06 21/3 99 93 60 0 · Fax 06 21/8 54 76 43
E-Mail: info@energiemp.de
www.energiemp.de

Klima Sanitär Elektro

Wir sind gerne für Sie da!

Augenlicht RETTER gesucht! www.augenlichtretter.de **cbm**

WIR STELLEN VOR!

UNSCHLAGBARE SUPERHELD*INNEN

Unsere 24-Stunden-Assistent*innen – Sie sind wie Batman. Nicht immer sichtbar, aber jederzeit bereit als Begleiter in Erscheinung zu treten, wenn sie gebraucht werden.

Unsere Integrations- und Schulbegleiter*innen – Sie sind wie Spider-Man und haben die Fähigkeit unseren jungen Schützlingen dabei zu helfen, ihre eigene Superkraft zu entdecken.

REIN IN DIE PFLEGE.
FÜHLT SICH GOLDRICHTIG AN?

DANN MACH MIT UNS EINEN SCHRITT IN DIE ZUKUNFT UND UNTERSTÜTZE UNSER TEAM AUF SEINER MISSION, RAUM UND ZEIT FÜR UNSERE KLIENT*INNEN ZU ÜBERWINDEN.

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Rheingoldstraße 6
68199 Mannheim
0621 / 8 41 40 40

info@pflegedienst-rheingold.de

Für Laien absolut unbrauchbar

Geothermie-Unternehmen vermisst immer noch 200 Geophone

NECKARAU/LINDENHOF. Gut 6.000 sogenannte Geophone hatte das Unternehmen Vulcan Energie in Mannheim und Umgebung aufgestellt. Während der Untersuchungen für die 3-D-Seismik sind rund 200 davon verschwunden. Das ist insofern schwierig, da die Messgeräte wichtige Daten enthalten, die über die Beschaffenheit des Untergrundes und im Zusammenhang mit den seismischen Untersuchungen durch Rüttelfahrzeuge Aufschluss darüber geben, wo möglicherweise Erdwärmeh Bohrungen sinnvoll sein könnten. Von den über 200 vermissten Geophonen sind etwa 20 Geophone im Gebiet Lindenhof/Almenhof abhandeln gekommen.

Geophone sind Erdmikrofone, die nur Schallwellen aus dem Untergrund aufzeichnen. Sind die Geräte aber auch anderweitig nutzbar? „Die Geophone lassen sich ausschließlich für geologische Untersuchungen des Untergrundes verwenden. Für Laien sind die Geräte absolut unbrauchbar. Auch die im Geophon enthaltene Elektronik ist nicht zur Weiterverwendung geeignet“, erläutert eine Unternehmenssprecherin auf Nachfrage. Wer ein Geophon



Rund 200 Geophone fehlen dem Unternehmen Vulcan immer noch. Foto: Jg

gefunden oder anderweitig Kenntnis von dem Verbleib eines Geophons erhalten habe, könne sich jederzeit gerne unbürokratisch an die Vulcan wenden, so das Unternehmen weiter, das für alle sachdienlichen Hinweise eine Hotline eingerichtet hat: Vulcan Energie/Büro Mannheim, 0171 7908144; E-Mail: info@vulcan-energie.de. Die Vulcan wird sich dann um die Abholung des Geophons kümmern, so dass den Bürgerinnen und Bürgern kein Mehraufwand bei der Abgabe entsteht.

Missen die Entwerfer von Geophonen strafrechtliche Konsequenzen befürchten? Aus Karlsruhe kommt ein

klares „Nein. Die Vulcan geht nicht davon aus, dass es sich um eine absichtliche Entwendung handelt. Personen, die sich bei der Vulcan melden und das Geophon zurückgeben wollen, erwarten keinerlei strafrechtliche Konsequenzen. Wir freuen uns als Unternehmen, wenn Bürgerinnen und Bürger proaktiv auf uns zugehen und zur Wiederherlangung der Geophone unbürokratisch beitragen.“

Weitere Informationen zum Unternehmen und dessen Aktivitäten in Mannheim gibt es auch werktags beim neu eröffneten Bürgerinformationszentrum im Mafinex-Zentrum (Julius-Hatry-Straße 1, Lindenhof). nco

JUWELIER
WENTHE
UHREN & SCHMUCK



Ihr Mannheimer
Traditions-Juwelier seit 1862
mit Diamant & Trauringzentrum.

DANKE!

Nach Beendigung des Verkehrs-
versuchs in der Mannheimer Innenstadt
sind wir wieder bestens erreichbar!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team von Juwelier Wenthe



Juwelier Wenthe | Inh. Fam. Wüst
Q 1,1 (Ecke Fressgasse – Breite Straße) | 68161 Mannheim
Telefon 0621 24423 | www.juwelier-wenthe.de

Am 1. April heißt es wieder: Winter adé

NECKARAU. Am Samstag, 1. April, startet vom Markt- platz zum Niederbrückl der von der Interessengemein- schaft Neckarauer Vereine (IG) veranstaltete Sommer- tagszug. Aufstellung ist um 14.30 Uhr am Neckarauer Markt- platz; der Abmarsch beginnt um 15 Uhr auf dem Zugweg: Friedrich-, Fischer-, Katharinen-, Germanijastraße, Rheingoldplatz, Neckarauer Waldweg. Sommertags- Stecken und Brezeln gibt es bei einzelnen Bäckereien und bei der Aufstellung, al- lerdings nicht direkt auf dem



Am 1. April brennt wieder der Winter auf dem Niederbrücklplatz. Foto: Kranczoch

Markt- platz. Ponyreiten wird auch in diesem Jahr mit der Reitgemeinschaft Neckarau am Niederbrückl- Platz ver- anstaltet. Die Pons der Reit- gemeinschaft laufen wieder mit, wie immer und nach der Winterverbrennung folgt das Ponyreiten. Auf dem Nieder- brückl- Platz gibt es zudem ein- nen kleinen Verkaufsstand mit Getränken (alkoholfrei) und Kuchen/Muffins durch die Elternbeiträge von der Schul- kindbetreuung in der Fried- richstraße (Caritas Hort) und dem Kindergarten Sonnenblu- me in Kooperation. nco

Vier auf einen Streich

Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker

Liebe Leserinnen, liebe Leser eine Ausbildung im Handwerk bietet in der Regel einen sicheren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive. Vielseitige Möglichkeiten bieten sich hier gerade in Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof. Die NAN stellen in loser Reihenfolge unter dem Titel „Mein Beruf mit Zukunft“ Azubis, ihre Arbeitsfelder und ausbildende Betriebe in der Region vor.

gungsmöglichkeiten bei Automobilclubs und Fuhrparks unterschiedlicher Branchen und Wirtschaftszweige, beispielsweise bei Verkehrs- unternehmen. Auch wenn rechtlich kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben ist, stellen die meisten Betriebe überwiegend Azubis mit mittlerem Bildungs- abschluss ein. Auf jeden Fall sollte man vorher ein Praktikum machen, emp- fiehlt Stefan Krieger. nco

NECKARAU/LINDENHOF. Ein ganz besonderer hat in Lin- denhof und Neckarau sei- ne Heimat. Nicht nur, dass Stefan Krieger vom gleich- namigen Kfz- Betrieb mitt- lerweile seit diesem Jahr im Vorstand der Kraftfahr- zeug- Innung sitzt und 2022 als hervorragender Ausbil- dungsbetrieb ausgezeichnet wurde; er konnte auch in diesem Jahr sage und schrei- be vier Auszubildende direkt übernehmen. „Das war auch selten und ein Zufall“, sagt Stefan Krieger. Aber es seien eben „vier Engagierte, wo ich vier Mal nicht Nein sagen konnte“. Autos sind mittlerweile echte Hightech- Fahrzeuge: angefangen bei den Sensoren und Kameras, die die Bewegun- gen im Straßenverkehr genau wahrnehmen, über Sicher- heitsstandards wie ABS bis hin zur im Cockpit ver- bauten Technik. „Der Beruf ist mittlerweile – auch durch Elektromobilität und Hybrid – sehr spannend geworden“, sagt Stefan Krieger. Gene- rell arbeiten Kfz- Mechatro- niker meistens in Reparatur-

und Vertragswerkstätten. Außerdem kann man bei der Automobilindustrie di- rekt bei der Herstellung von Pkws mitwirken. Zusätz- lich dazu gibt es Beschäfti-



Gleich vier Azubis haben bei Stefan Krieger (Mitte) jetzt erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen. Foto: zfg

Ein vielfaches „Ahoi“ dem Geburtstagskind

Kanugesellschaft Neckarau feiert 100 Jahre Bestehen



Die Bandbreite der „Kanu“ reicht von ganz klein bis ganz groß.

Foto: Kranczoch

Ralf Eisenhauer beim Fest- akt: „immer für neue Ideen offen“. Zuletzt wurde die Trendsportart „Stand Up Paddling“ in das um- fangreiche Sportangebot aufgenommen. Es werden regelmäßig Paddelkurse für Interessierte und Anfänger angeboten. Wer die Aktiven kennen lernen möchte: Am Samstag, 5. August, wird Sommerfest am Bootshaus gefeiert (weitere Infos gibt's aber auch auf www.kg-neckarau.de).

„Jetzt bin ich also 100 Jahre alt – mein neuer 1.Vor- sitzender Gottlieb „Scotty“ Baumeister hat dafür ge- sorgt, dass ich rechtzeitig ‚aufgemöbelt‘ wurde für mein großes Fest“, berich- tete Heike Hildenbrand als „Kanu“. Und zahlreiche Gratulanten gaben sich zu Beginn des Jahres im Ver- einheim die Klinke in die Hand. Und wünschten dem Geburtstagskind: „Bleibt ge- sund, bleibt fit und bleibt auf dem Wasser“, oder, wie es der Präsident der befreundeten Narrengilde „die Pilwe“ Rolf Braun kurz und knapp mit dem gemeinsamen Schlach- t-ruf formulierte: „Ahoi!“ nco

NECKARAU. Sechs Männer und eine Frau waren es vor 100 Jahren (genauer: am 11. Januar 1923), die be- schlossen, dass Mannheim einen zweiten Kanuclub brauche. Zum Vergleich: Im selben Jahr besetzen wegen des Streits über die deut- schen Reparationsleistungen nach dem 1. Weltkrieg fran- zösische Truppen die Häfen, das Schloss und weitere Teile der Stadt, so die Chronik. Nur zwei Jahre vorher wurde die Großkraftwerk Mannheim AG gegründet. Da ist buch- stäblich eine Menge Wasser Rhein und Neckar runterge- flossen. Und genau auf die- sem Element bewegen sich seit 100 Jahren die Aktiven der Kanu- Gesellschaft Neck- arau e. V. Und konnten aus diesem Grund auch ausgiebig feiern. Und das seit 99 Jahren in den selben Mauern, denn 1924 wurde der Grundstein für das Vereinsheim gelegt. Nach nur zweijähriger (übr- igs zu 95 Prozent in Eigen- leistung erbrachten) Bauzeit konnte das neue Zuhause am Damm eingeweiht werden.

In den laufenden Jahren wurde aus dem damals klei- nen Verein einer der größten Kanuvereine Mannheims mit heute rund 200 Mitgliedern. Dass die „Liebe zum Sport gepaart mit Engagement Ge- nerationen verbinden kann, zeigt der große Anteil an Kindern und Jugendlichen in der bestehenden Ver- einsstruktur von knapp 200 Mitgliedern“, lobte auch Mannheims Oberbürger- meister Dr. Peter Kurz in seinem Grußwort. Zum an- fänglichen Freizeitsport kam sehr schnell der Rennsport hinzu. Mit Erfolg. Sowohl im Kajak- und Canadier- Rennsport als auch im Free- style und Drachenboot hat die „Kanu“ viele Meistertitel bei Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften für sich gewinnen können. Sogar eine Olympia- Teilnahme gab es im Jahr 1952 und einen 1. Platz für Käthe Obermaier im Einer- Faltboot bei der Olympia- Ausscheidungs- regatta 1936 in Starnberg. „Vor allem in der Disziplin Flachwasser Freestyle wur-

den große Erfolge, wie der Baden- Württembergische Meistertitel und der Free- style- Europameistertitel der Juniorinnen im vergangenen Jahr, erzielt“, wusste auch der OB.

Die KGN ist dabei 100 Jahre lang immer mit der Zeit gegangen. Eine „flexi- ble Vereinsführung“ nannte das Sportbürgermeister



Ralf Eisenhauer überreicht Gottlieb Baumeister die Urkunde der Stadt. Foto: Kranczoch

Licht aus für einen lebendigen Planeten

Earth Hour 2023 auch wieder in Mannheim

MANNHEIM. Die Idee ist ein- fach: Die Earth Hour, die Stunde für die Erde, soll die Aufmerksamkeit der Öffent- lichkeit auf den Umweltschutz des Planeten lenken, für den die Klimakrise eine der größ- ten Bedrohungen ist. Aus die- sem Grund ist auch in diesem Jahr die Stadt Mannheim wie- der bei der Earth Hour dabei und schaltet an vielen Gebäu- den die Lichter aus. Die Betei- ligung ist in den letzten Jahren rasant gestiegen und Medien sprechen von der weltweit größten Klimaschutzaktion.

Nicht nur große Wahrzei- chen wie der Eiffelturm in Paris oder die Christusstatue in Rio de Janeiro wie auch Hochschule und Mafnex Mannheim sind zu dieser Zeit unbeleuchtet. Auch private Haushalte und Geschäftsge- bäude sind aufgerufen, sich zu beteiligen. Jeder kann ganz leicht mitmachen: Einfach am Samstag, 25. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde die

Lichter seines Gebäudes aus- schalten. Und wenn man das dann auch noch der Mann- heimer Klimaschutzagentur mitteilt, verspricht diese: „Ihr Engagement wird belohnt und sowohl im Vorfeld als auch im Nachgang der Veranstaltung im Rahmen unserer Pressear- beit kommuniziert und auf unserer Homepage und Face- book-/Instagramseite einge- tragen. Helfen Sie uns dabei, eine beeindruckende Aktion

von globaler Dimension zu veranstalten und so Bürge- rinnen und Bürger, Städte, Unternehmen und Politik für den Schutz unseres Planeten zu begeistern.“

Ansprechpartnerin ist Projektmanagerin Magda- lena Schlenk (magdalena.schlenk@klima-ma.de, 0621 86248411). Bei Fragen rund um die Earth Hour: 0621 86248410.

red/nco



„Lichter aus“ heißt es auch in Mannheim wieder zur Earth Hour 2023. Foto: pixabay

WOW!
WOW!

Das sind perfekte Schattenkünstler ...





Markisen • Sonnenschirme • Rollläden • Außenjalousien • Terrassendächer • Sonnenschutz für Wintergärten • Innenliegender Sonnenschutz • Insektenschutz • Steuerungssysteme • Tore

prime
outdoor living experte

weß

Ziegelhüttenweg 32 • 68199 Mannheim
 Tel.: 06 21 / 8 42 39-0 • www.wess-sonnenschutz.de

SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN

Praxis für Physiotherapie
Michaela Föhnle

Lymphdrainage · Manuelle Therapie
FOI · E-Technik · PNF
Beckenbodengymnastik
Kiefergelenktherapie
KG Gerät · Hippotherapie
Triggerpunkttherapie
PhysioTape

Friedrichstraße 13a · 68199 Mannheim
Telefon 8430513 · kgfaehnle@aol.com
www.physiotherapie-faehnle.de · barrierefreie Praxisräume

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

FIT

ins

Frühjahr

Unsere sportlichen Angebote reichen

von A – Aerobic
B – Badminton + Boule
D – Deutsches Sportabzeichen
G – Gymnastik + Gewichtheben
H – Hip Hop / Dance Moves
K – Kinder / Eltern-Kind Turnen
L – Langhanteltraining
O – Outdoor Gruppe
S – Sport und Spiel
T – Turnen
V – Volleyball
bis W – Walking + Nordic Walking

Einladung zur Jahreshauptversammlung
des TV 1884 MA-Neckarau für das Geschäftsjahr 2022.
Am Mittwoch, 29.3.23 um 19:00 Uhr im Turnerheim Baloghweg 9.
Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Berichte der Vorstandschaft und aus den Abteilungen, Neuwahlen, Abstimmung zur Beitragsanpassung und aktualisieren der Satzung.

www.tv-neckarau.de · Baloghweg 9 · 68199 MA-Neckarau
E-Mail: info@tv-neckarau.de

Blieb FIT – mach mit!

Nachhaltig reisen zwischen Wasser & Land

Tipps zum umweltfreundlichen Urlaub in der Natur

ALLGEMEIN. Wer Outdoor-Aktivitäten liebt, ist in vielen Fällen auch gern nachhaltig unterwegs. Und egal, ob man nun das Abenteuer sucht oder lieber eine ruhige Auszeit in der Natur verbringen möchte – es gibt viele Möglichkeiten, Nachhaltigkeit unterwegs zu leben, ohne auf Spaß und Abenteuer verzichten zu müssen. Genau wie beim Kauf von Obst oder Gemüse im Supermarkt steht auch beim Reisen die Regionalität hoch im Kurs. Interessant wird es, wenn persönliches Neuland hin-

zukommt: „Spannend ist, bekannte Gegenden neu zu entdecken, indem man vertraute Wanderwege mit der Perspektive vom Wasser kombiniert“, so Outdoor-Experte Sven Schellin von Anfibio Packrafting. „Der heimische Fluss, See oder Kanal bietet so manche Überraschung.“ Ein Packraft, also ein kleines, leichtes Paddelboot, das im Rucksack getragen werden kann, bietet dafür die notwendige Flexibilität. Für dessen Transport benötigt man noch nicht einmal ein Auto. Soll die Reise doch

in eine etwas weiter entfernte Gegend führen, nutzt man am besten den Zug. Outdoor-Fans verbinden so nachhaltiges Reisen mit dem Abenteuer einer kombinierten Land-Wasser Tour. Wer sich für ein solches Rucksackboot interessiert, sollte darauf achten, dass es möglichst leicht, aber trotzdem stabil und langlebig ist – und zusätzlich fair und klimaneutral produziert wird. Je kleiner das Packmaß des Rafts, desto besser kann es auf dem eigenen Rücken transportiert werden.

djd/red



Eine ausgewogene Ernährung und kleine Ruhepausen im Alltag unterstützen das Immunsystem.

Foto: djd/Lebensmittelverband
Deutschland/Getty Images/Westend61

SSV Neckarau e.V.
Ostereierschießen

NEU
Fallscheibenanlage und Lasergewehr

Für jeden Schuss ins Schwarze gibt es ein buntes Osterei

Mittwoch · 05. April · 17 bis 19 Uhr
Gründonnerstag · 06. April · 17 bis 19 Uhr
Ostersonntag · 08. April · 13 bis 18 Uhr

Sport-Schützenvereinigung Neckarau 1900/09/51 e.V.
Baloghweg 14 · 68199 Mannheim
https://ssv-neckarau.de/ostereierschiessen
Preis: 5 Schuss 2,00€

Physiotherapie Michaela Föhnle

Vielseitige Therapie

NECKARAU. Das Team der Praxis für Physiotherapie Michaela Föhnle möchte auf individuelle Beschwerden eingehen und Patienten achtsam bei den einsetzenden Heilungsprozessen begleiten. Die zahlreichen Behandlungsschwerpunkte beinhalten auch die E-Technik nach Peter Hanke. E-Technik ist eine integrative, komplexe, an den Aufrichtungsmechanismen und der Fortbewegung des Menschen orientierte Therapiemethode in der Kinder- und

Erwachsenenbehandlung. Sie orientiert sich an Bewegungsmustern eines Kindes im ersten Lebensjahr, besonders am Kriechen und Drehen. Mit Hilfe der E-Technik bekommt der Körper die Möglichkeit, sich wieder harmonisch zu organisieren. Ziele der Therapie: Schmerzfreiheit, Wiederherstellung von Beweglichkeit, Optimierung der Leistungsfähigkeit, Verbesserung des Wohlbefindens. Indikationen: Orthopädie: Wirbelsäulenerkrankungen, Schulter-

schmerzen, Hüftschmerzen und z. B. Hüft- und Kniearthrose und OP-Nachbehandlungen, Neurologie: Schlaganfall, MS, Nervenlähmungen und -entzündungen, Querschnitt; Chirurgie: Nachbehandlung von Knochenbrüchen; Innere Medizin: Atemwegserkrankungen, rheumatische Beschwerden, Nachbehandlung von Herzinfarkt oder funktionelle Herzbeschwerden.

pm/red

Infos unter www.physiotherapie-faehnle.de

Sport für Jedermann beim TV 1884

NECKARAU. Der TV 1884 Mannheim-Neckarau bietet sportliche Angebote für alle an. „Die Gruppen für die Jüngsten platzen im Moment aus allen Nähten“, berichtet die Vorsitzende Beate Hoheisel, doch in den Sportstunden für Erwachsene sind – auch für Neueinsteiger – noch Plätze frei. Die „Jedermann“ treffen sich jeden Donnerstag von 20 bis 21.30 Uhr

in der Almenhofturnhalle. „Sport und Spiel für Herren jeden Alters“ beschreibt Übungsleiter Willy Zyska-Wagner das Angebot der Gruppe kurz und knapp. Nach gymnastischer Erwärmung wird Basketball und Volleyball gespielt. Jeder Interessierte kann gerne zum Ausprobieren kommen und mitmachen. Der Gymnastik-Kurs „Rundum“ findet jeden Dienstag

von 19.45 bis 20.30 Uhr ebenfalls in der Almenhofturnhalle statt. Hier bietet Übungsleiterin Ulrike Raudzus-Groden für Teilnehmerinnen und Teilnehmer um die 60 Übungen zu Ausdauer, Kraft, Dehnung und Kinästhetik an. Auch hier heißt es: Kommen und Mitmachen.

zg/red

Infos unter <https://tv-neckarau.de>

via4care

Gesundheitsunternehmen mit ganzheitlichem Ansatz

NECKARAU. Neben der körperlichen Gesundheit spielen auch die Ernährung und die seelische Gesundheit eine große Rolle. Via4care bietet viele Präventionsangebote an, um die Gesundheit zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen. Diese finden in Präsenz an fünf Standorten statt oder deutschlandweit online. Viele der Kurse werden von den Krankenkassen bezuschusst. Das via4care-Team besteht aus Physiotherapeuten und Personal mit jahrelanger Erfahrung im Gesundheitsbereich. Der Kurs „Fit im Alter“ eignet sich für alle, die sich nicht nur mit der körperlichen Gesundheit, sondern auch mit dem Gleichgewicht und der Koordination auseinandersetzen möchten. Unter physiotherapeutischer Anleitung werden die verschiedenen motorischen Grundfähigkeiten erarbeitet und verbessert. Der Kurs eignet sich für alle, die fit im Alter

bleiben wollen. Termine: 13.04.–06.07. in Mannheim (ab Mai in Schifferstadt), Gebühr: 120 Euro pro 10er-Karte. Krankenkassenzuschuss möglich. Donnerstags 11–12 Uhr in Neckarau, 10 Einheiten à 60 Minuten, Ort: Post SG Neckarau, Kiesteichweg 5, Kontakt: Elena Remp, Physiotherapeutin, Telefon 0159 06787977, E-Mail: info@via4care.de

pm/red

Weitere Kursangebote unter www.via4care.de

Mikronährstoffe

und Darmgesundheit:

Das ist wichtig fürs Immunsystem

ALLGEMEIN. Unser Immunsystem hilft uns dabei, gesund und aktiv zu bleiben. Dabei spielt eines unserer Körperorgane eine ganz besondere Rolle: Der Darm wird oft als Abwehrchef des Körpers bezeichnet. Rund 80 Prozent aller Immunzellen sitzen dort und die Darmflora selbst produziert Substanzen, die für uns schädliche Bakterien abtöten. Mit der richtigen Ernährung kann man Immunsystem und Darm unterstützen. Wichtig ist hier vor allem eine gute Versorgung mit Ballast- und Mikronährstoffen. Zu den relevanten Mikronährstoffen zählen in erster Linie die Vitamine C und D sowie Zink. Gute Quellen für Vitamin C sind beispielsweise Paprika, Zitrusfrüchte, Karotten, Kohl, Spinat und Tomaten. Unter www.nahrungsergaenzungsmittel.org etwa gibt es einen zusätzlichen Überblick über die wichtigsten Nährstoffe und deren Funktionen. Vitamin D kann der menschliche Körper zwar selbst bilden. Zwischen Oktober und März/April ist die Eigenproduktion jedoch eingeschränkt, weil der Sonne in unseren Breiten gerade dann die notwendige Strahlenintensität fehlt. Da Vitamin D nur in wenigen Lebensmitteln in nennenswerten Mengen enthalten ist, kann man hier sinnvoll mit Nahrungsergänzungsmitteln unterstützen. Für Zink ist eine kontinuierliche Zufuhr über die Nahrung notwendig, da unser Körper keine großen Zinkspeicher hat.

Der Mikronährstoff kommt vor allem in Fleisch, Milch, Fisch und Eiern vor, ebenso in Vollkornprodukten und Nüssen. Zusätzlich unterstützen für ein gutes Immunsystem sind Vitamin A, Eisen, Selen und Folsäure. Der komplexe Aufbau der Darmschleimhaut mit über 1.000 verschiedenen Mikroorganismen und Bakterienstämmen ist eine erste Barriere gegenüber krankmachenden Keimen. Dauerhafter Stress und psychische Belastungen wie Ängste oder Sorgen beeinflussen unsere Darmgesundheit negativ. Daher sollte man möglichst auf ausreichende Ruhephasen im Alltag achten. Generell tut auch Bewegung, am besten an der frischen Luft, dem Darm gut. Und weil beim Essen jeder Verdauungsvorgang seine Zeit in Anspruch nimmt, sollten Snacks zwischenzeitlich überblicksweise vermieden werden, um das Verdauungssystem nicht zu überlasten. Besser ist es, alle vier bis fünf Stunden eine ausreichende Portion zu essen. Calcium, das vor allem in Milch und Milchprodukten enthalten ist, trägt zu einer normierten Funktion der Verdauungsenzyme bei und kann somit auch unterstützend wirken. Auch Ballaststoffe und fermentierte Lebensmittel sind für den Darm besonders wertvoll. Daher sollte man regelmäßig Joghurt, Kefir oder Sauerkraut essen. Bananen und Leinsamen können ebenfalls die Darmflora unterstützen.

djd

via4care

Kosten
120 €
von den Krankenkassen bezuschusst (mind. 75%)

Ort
Post SG Mannheim
Kiesteichweg 5
68199 Mannheim

FIT IM ALTER
Kraft DONNERSTAGS 11:00-12:00 UHR Ausdauer
KURSTART: 13.04.2023

ANMELDUNG BIS ZUM 01.04.23 UNTER 0159-06787977



Pfitzenmeier Young kostenlos testen

Schnupperwoche im April für Kinder und Jugendliche

MANNHEIM/SCHWETZINGEN. Bewegung ist nicht nur bis ins hohe Alter wichtig, sondern fängt von klein an. Die ersten Schritte, das erste Mannschaftsspiel, die erste Medaille – es gibt viele Momente, auf die man auch später noch gerne zurückblickt. Aber es muss nicht immer ein erstes Mal sein, denn die regelmäßige Bewegung schon im jungen Alter ist wichtig. Sie sorgt dafür, dass man später, auch im hohen Alter, noch fit ist. Je früher Kinder damit anfangen, desto eher gehört Fitness zum Alltag, was wiederum Wohlbefinden und Gesundheit fördert. Pfitzenmeier bietet seit einiger Zeit das Format „Pfitzenmeier Young“ an, das sich speziell an Kinder und Jugendliche richtet. Passend zum Start in den Frühling, der für ein Wieder-

PFITZENMEIER young
KOSTENLOSE SCHNUPPERWOCHE
Aktionszeitraum: 01.-30.04.2023
 • Jetzt kostenlose Schnupperwoche für Kinder und Jugendliche im Alter von 0-13 Jahren sichern
 • Einmalig zum Testen im April
 • Kursprogramm, Infos und Anmeldung unter: www.pfitzenmeier.de/young

erwachen der Natur steht, weckt auch Pfitzenmeier nun den Sportsgeist bei den Kleinen. Im April gibt es für Kinder und Jugendliche von 0 bis 13 Jahren eine Schnupperwoche. Heißt: Eine Woche lang die Pfitzenmeier Young Kurse ausprobieren. Dazu zählen unter anderem „Hip-Hop Tanzen“ für Teens (10-13 Jahre), Zirkeltraining für Kids (6-9 Jahre), „Action & Fun“ für Minis (3-5 Jahre), Bewegungskurse für Kleinkinder (0-2 Jahre) mit Eltern und vieles mehr. Der Spaß und die Bewegung stehen im Vordergrund, ausprobieren lohnt sich bei der Nummer eins in Sachen Wellness, Fitness und Bewegung.

Alle Infos sowie die Anmeldung gibt es unter www.pfitzenmeier.de/young

Naturheilpraxis Ingrid Bott

Reflexzonentherapie

NECKARAU. Die Reflexzonentherapie beruht auf einem ganzheitlichen Körperbild, das heißt alle Körperregionen und Organe stehen über Nervenbahnen mit bestimmten Zonen am Fuß in Verbindung. Ingrid Bott kann auf einer Art „Landkarte“ krankhafte Veränderungen am Fuß sehen und fühlen. Somit können die Fußreflexzonen

aufgrund ihrer Wechselwirkung sowohl zur Diagnose, als auch zur Behandlung von Beschwerden genutzt werden. Die Heilpraktikerin stimuliert die Reflexzonen durch Druck an Fußsohle, Zehen und Fußrücken und kann so bestehende Symptome, Schmerzen oder psychische Beschwerden lindern. Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden

aktiviert und die Durchblutung gefördert. In ihrer Praxis für Naturheilverfahren und spirituelles Heilen ist die Fußreflexzonentherapie eine grundlegende Säule ihrer Tätigkeit, und vielen Patienten konnte damit nachhaltig geholfen werden. pm/red

→ KOMPAKT → Pilwe suchen Nachwuchs

NECKARAU. Nach der Kampagne ist vor der Kampagne. „Deshalb suchen wir genau Dich!“ So lautet der Aufruf der Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe“, und der Verein teilt weiter mit: „Werde ein Teil der Pilwe und sei in der nächsten Kampagne mit dabei, egal ob als Mitglied der Garde, der Pilwe-Muddis, des Musikzuges oder des Elfrates – wir freuen uns auf Dich!“ Diese Aktiven-Gruppen gibt es im Einzelnen: Stoppelhopper (3-5 Jahre), Jugendgarde (5-10 Jahre), Juniorengarde (10-14 Jahre), Funkengarde (ab 15 Jahre), Pilwe-Muddis (Erwachsene) und Musikzug. Uniformen und Musikinstrumente werden vom Verein gestellt. Für Interessierte werden auch „Schnupperstunden“ angeboten. „Die Pilwe“ können über Rolf Braun, Telefon 0621 858503, E-Mail die.pilwe@web.de kontaktiert werden. www.die-pilwe.de

Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe“ e.V.
 Wer ist bereits 3 Jahre alt und hat Interesse, bei unseren Tanzgarden Stoppelhopper (3-5 Jahre), Jugendgarde (5-10 Jahre), Juniorengarde (10-14 Jahre), Funkengarde (ab 15) oder dem Musikzug aktiv mitzuwirken? Uniformen und Musikinstrumente werden vom Verein gestellt. Schnupperstunden möglich.
KONTAKT: Tel. 0621-85 85 03 u. Fax 0621-436 282 70
 Mail: die.pilwe@web.de · Internet: www.die-pilwe.de

Operieren ist eine Kunst – nicht operieren auch

„Das Beste aus zwei Welten“: ein neuer Ansatz für Wirbelsäule und Gelenke

HEIDELBERG. Eine spezielle Form der Therapie nach der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) wurde in Heidelberg entwickelt, die bestens mit der etablierten westlichen Medizin zusammenwirkt. Richtig angewendet, können Operationen ein großer Segen sein. Doch nicht immer ist die Operation ein Garant für Schmerzfreiheit und neues Lebensglück. Für alle Ärzte gilt die alte Regel: Erst wenn alle konservativen, also nicht-operativen Möglichkeiten ausgeschöpft sind, kann der Weg zur Operation besprochen werden. Zu diesen konservativen Möglichkeiten gehört



Prof. Dr. med. H. J. Greten, Professor an der IBA University of CoEd, Professor an der Universität Porto a.D., Facharzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Homöopathie, Akupunktur.
 Foto: studio-visuell

heutzutage sicherlich auch die Chinesische Medizin. Man weiß, dass viele Patienten Operationen längere Zeit verschieben oder gar ganz vermeiden können, wenn man bei ihnen die Chinesische Medizin in der richtigen Weise anwendet. „Die Westliche und die Chinesische Medizin dürfen auf keinen Fall getrennt oder gar gegeneinander ausgespielt werden. Denn jede Medizin hat Grenzen, die Chinesische und die Westliche – zusammen und sinnvoll kombiniert aber haben sie deutlich weniger Grenzen und der Patient profitiert davon“, so Professor Henry Johannes Greten.

Die von Greten entwickelte Methode des Heidelberg Modells kann dabei mit beeindruckenden Zahlen aufwarten. In den weltweit ersten zweifach verblindeten Studien zur Wirkung der Akupunktur zeigte sich sogar eine Verdopplung der Wirkung im Vergleich zur westlichen Standard-Akupunktur. www.dgctcm.de



Infos der Deutschen Gesellschaft für TCM (DGTCM) unter www.dgctcm.de

Jbo Personal Training

Stoffwechselanalyse

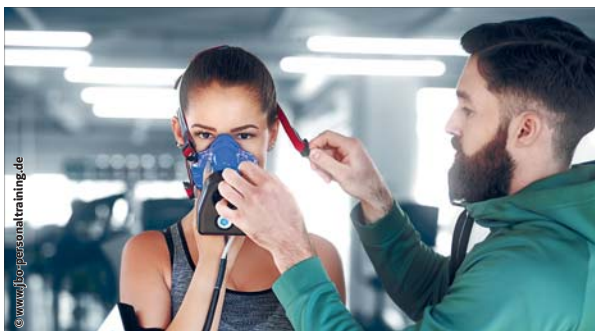
NECKARAU. Schluss mit Faustformeln – mit der Dynotics-Stoffwechselanalyse gelangen Kunden schneller und effektiver an das Trainingsziel oder Wunschgewicht. Nur wenn die aktuelle Stoffwech-

situation bekannt ist und der Grundumsatz exakt gemessen wird, können nachhaltige Ernährungspläne erstellt und Ziele langfristig erreicht werden. Ein Re-Test ermöglicht es, Verände-

rungen des Stoffwechsels zu erkennen, auch wenn diese auf der Waage noch nicht feststellbar sind. Das Resultat: Erfolgreich sind schneller sichtbar. Die Stoffwechselanalyse wird im Ruhezustand gemessen.

Über eine Atemmaske erfasst das System den kompletten Atemgasstrom. Nach höchstem Technologiestandard wird kontinuierlich die Konzentration von Sauerstoff und Kohlendioxid in der Atemluft gemessen. Während der Stoffwechsellmessung wird der exakte Grundumsatz ermittelt. Informationen über den eigenen Stoffwechsel sind die Grundvoraussetzung, um Ziele hinsichtlich des Körpergewichts effektiv und langfristig zu erreichen. Darauf aufbauend werden maßgeschneiderte Empfehlungen für Ernährung und Krafttraining gegeben. Interessenten können gerne einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren. www.jbo-personaltraining.de

Infos unter <https://jbo-personaltraining.de/>



www.jbo-personaltraining.de

Haus der Chinesischen Medizin
 Prof. Dr. med. H. J. Greten & Kollegen
 Professor a. d. IBA Univ. of CoEd
 Professor a. d. Univ. Porto a. D.
 Lehrpraxis der Deutschen Gesellschaft für TCM
 Heidelberg School of Chinese Medicine
 Heidelberg-Rohrbach
 Karlsruher Str. 12
www.dgctcm.de
Das Beste aus zwei Welten
 Westliche und Chinesische Heilkunst auf Augenhöhe
 Wir behandeln mit Methoden, die schon 2000 Jahre gewirkt haben.
 Nur die gezielte Kombination beider Heilsysteme erfüllt die Erwartungen an Sicherheit und Wirksamkeit.
 Alle unsere Ärzte haben ergänzend zum westlichen Medizinstudium eine mindestens fünfjährige Zusatzausbildung nach internationalem Standard.
 Unser Ärzteteam ist von 08:00 – 20:00 Uhr für Sie da.
 Tel. 06221-998737-0

„Unsere Wünsche sind Vorgefühle der Fähigkeiten, die in uns liegen, Vorboten desjenigen, was wir zu leisten imstande sein werden.“
JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749 - 1832)

Jbo
Training
 • Personal Training
 • Gruppen Training
 • Lauf Training
 • Red Training
 • Fasziat Training
 • Medical Training
 • Vibrationsplatte
 • Firmenfitness
Ernährung
 • Ernährungsberatung
 • Spiroergometrie/
 • Stoffwechselanalyse
 • Ernährungsanalyse
Diagnostik
 • Spiroergometrie/
 • Leistungsanalyse
 • Lauf- und
 • Ganganalyse
 • Körperfettanalyse
 Tel.: 0621 - 437 25 70 4
 Mobil: 0171 - 533 02 03
info@jbo-personaltraining.de
www.jbo-personaltraining.de



Seniorenzentrum für Pflege und Beratung
Zu Hause bestens versorgt...
...für ein selbstbestimmtes Leben im Alter
Tel.: 0621 - 862 47 40

Aura Tagesbetreuung
Unsere Tagespflege hat geöffnet
Mo. - Fr. 7.30 - 16.00 Uhr
1 Schnuppertag ist frei / eigener Fahrdienst
Mallaustraße 72 - 68219 MA
Fürstenwalder Weg 1A - 68309 MA

Aura Pflegedienst GmbH
Häusliche Kranken- und Altenpflege,
sowie Hauswirtschaft und Betreuung.
Mallaustraße 72 - 68219 MA

Aura 24h Betreuungsdienst

Wohlfühlen beginnt in den eigenen vier Wänden.




Unser Neubau-Projekt ZUHAUSE IM ANTONIUSQUARTIER nimmt sichtbar Formen an. Während die ersten Häuser bereits bewohnt sind, geht es im letzten Bauabschnitt mit großen Schritten voran. Bis zum Sommer 2023 sind die 2 bis 4 Zimmer-Eigentumswohnungen bezugsfertig! Auch zwei großzügige Dachterrassen-Eigentumswohnungen sind aktuell noch verfügbar.

Beratung nach telefonischer Vereinbarung.
0621 8607-255
info@antoniusquartier-plankstadt.de | www.antoniusquartier-plankstadt.de

DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH | Wilhelm-Wundt-Str. 19 | 68199 Mannheim | www.dus.de



Wir suchen für unseren ambulanten Pflegedienst und Tagespflege

Pflegefachkraft, Altenpfleger/in 3-1/1-J./Helfer in Voll-/Teilzeit
Hauswirtschaftler/in in Voll-/Teilzeit

Wir bieten:
5 Tage (38,5 Stunden / Woche), über tarifliche Vergütung, Weihnachts- und Urlaubsgeld

Ein freundliches und aufgeschlossenes Team erwartet Sie.

Bewerbung schriftlich per E-Mail an:
info@ambulante-pflege-rhein-neckar.de oder an:
Mallaustraße 72, 68219 Mannheim, 0621/8624740
jobs.aurapflegedienst-mannheim.de

Aura Pflegedienst GmbH
Häusliche Krankenpflege
und Seniorenbetreuung




**„MANNEMER“
BIOKOMPOST –
QUALITÄT
MIT GÜTEZEICHEN
AUS MANNHEIM**

Im 40l-Sack, größere Mengen auch lose, ab 3 Tonnen auch Anlieferung im Stadtgebiet

Kompostplatz
Ölhafenstraße 1-3
Friesenheimer Insel

Mo bis Do 7.30-16 Uhr
Fr 7.30-15 Uhr

und bei den städtischen Recyclinghöfen

info@abg-mannheim.de
www.abg-mannheim.de

ABG MANNHEIM
Abfallbeseitigungsgesellschaft

Monat für Monat ein druckfrisches Buch

Zweite Runde Lesestipendien der Neckarauer Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“

NECKARAU. „Es geht darum, dass eine Familie, die jetzt nicht so viel Geld zur Verfügung hat, ein Jahr lang Zugang zu Büchern hat. Dabei ist es völlig egal, welche Bücher“, erklärt Holger Braunweiler das Konzept. Und die Idee des Lesestipendiums der Neckarauer Buchhandlung „Schwarz auf Weiß“ ist jetzt fortgesetzt worden. Jeden Monat können sich jetzt gleich zwei Kinder ein Jahr lang ein druckfrisches Buch bei Holger Braunweiler in der Friedrichstraße abholen. Kostenlos und unverbindlich. Das Ganze soll ein Konzept mit Zukunft sein. „Der Wunsch ist, nächstes Jahr ein zweites Stipendium auszuloben“, hatte Holger Braunweiler vor einem Jahr erklärt. Und so kam es dann auch.

Manuela und Alexander Hugel waren von der Idee, die sie in den NAN gelesen hatten, so begeistert, dass sie sich spontan entschlossen haben, zu Spendern zu werden. Freuen durften sich darüber Lyenne Dice (8) und Viktoria Vakolicek (11), die beide ausgesprochene Lesarten sind und sich über die Förderung ihrer Leidenschaft natürlich sehr freuen. Für die kleine Viktoria ist es zudem ein ganz besonderes Willkommensgeschenk. Ist sie doch mit ihrer Mama Mariny aus der Ukraine geflohen und



Finden das Lesestipendium eine tolle Idee (von links): Tobias Hanel, Holger Braunweiler, Mariny und Viktoria Vakolicek, Lyenne und Papa Benjamin Dice, Manuela und Alexander Hugel. Foto: Kranczoch

hat im Lukashaus eine Herberge gefunden.

Das Ganze entstand aus einer Kooperation von Braunweiler und dem Pfarrer der Neckarauer Matthäusgemeinde Tobias Hanel. „Wir freuen uns, dass wir in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Schwarz auf Weiß wieder helfen konnten. Kinder und Familien in einer sinnvollen Sache zu unterstützen. Durch die Aktion werden Kinder in

ihrer Bildungsentwicklung gefördert, die sonst – aufgrund der wirtschaftlichen Situation ihrer Familien – nicht so viele Bücher, nicht so viel Lesestoff bekommen könnten. Schön ist auch, dass es nun zwei Sponsoren gibt, so dass das Stipendium doppelt vergeben werden konnte. Die ukrainischen Menschen im Lukashaus sind uns ans Herz gewachsen, nicht zuletzt deswegen, weil sie uns viel helfen. Dass die Men-

schens aus dem Lukashaus sich eines der beiden Stipendien teilen, ist ein schönes Zeichen der „Zusammengehörigkeit“, findet der Pfarrer und Religionslehrer an der Wilhelm-Wundt-Schule. „Hoffen wir, dass es Nachahmer gibt“, ergänzt Manuela Hugel. „Wenn es nächstes Jahr drei sind, wäre das toll“, freut sich Holger Braunweiler. Die NAN werden berichten. nco

→ KOMPAKT

→ Gemeindeversammlung an Matthäus

NECKARAU. Am Sonntag, 19. März, findet im Anschluss an den Gottesdienst die Gemeindeversammlung der Matthäusgemeinde statt. Die Vorsitzende Dorothea Scharrer wird über die Entwicklungen in der Gemeinde und der Kooperationsregion berichten. Scharrer sowie Pfarrerin Regina Bauer und Pfarrer

Tobias Hanel stehen für Rückfragen und Anregungen zur Verfügung. Eingeladen sind alle, „die ein Interesse an der Matthäusgemeinde und der Kooperationsregion haben“. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr, danach startet gegen 10.30 Uhr die Gemeindeversammlung. nco

→ Jugendtreff Neckarau: Ostereiersuche im August-Bebel-Park

NECKARAU. Am Sonntag, 2. April, veranstalten Peter Dörflinger mit seinem Team sowie der Förderverein Jugendtreff Neckarau für die Kinder des Stadtteils wieder das schon traditionelle, lustige Ostereiersuchen. Für die etwas größeren Kids (ab etwa 12 Jahren) wird ein Ostereier-Hindernislauf organisiert. Die Veranstaltung dauert von 11 bis 13 Uhr.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen und dürfen gerne ihre Eltern und Großeltern mitbringen. Zeitgleich findet im Jugendtreff ein „Tag der offenen Tür“ statt. Es besteht die Möglichkeit, sich umfassend über die Einrichtung zu informieren und bei Kaffee und Kuchen sowie Softdrinks zum Beispiel beim Tischkicker-Spiel zu entspannen. nco

→ „Frühjahrsputz für die Seele“

ALMENHOF. Am Freitag, 17. März, findet um 19 Uhr in der Markuskirche Almenhof „Der andere Gottesdienst – GlaubenWEITERDenken“ statt. Motto diesmal: „Frühjahrsputz für die Seele“. „Mit unserer Reihe ‚Glauben weiter denken‘ möchten wir all jene ansprechen, die sich, über den sonntäglichen Gottesdienst hinaus, mit

Glaubensfragen auseinandersetzen möchten. In unseren ‚Glauben weiter denken-Gottesdiensten beleuchten wir Themen unseres Alltags unter verschiedenen Aspekten, greifen Themen auf, die uns in unserem Glauben beschäftigen, und gestalten diese in unterschiedlichen Formen, in alle Richtungen“, so das GWD-Team. nco

→ „Frühjahrsputz für die Seele“

LINDENHOF. Am Sonntag, 2. April (Palmsonntag), findet um 10 Uhr in der Johanniskirche ein Gottesdienst mit Taufe zum Palmsonntag mit Pfarrerin Susanne Komorowski und dem Vokalensemble „Die drei Grazien“ Julika Birke, Cordula Stepp und Annette Wieland (Gesang) sowie Claudia Seltz (Orgel) statt. Anschließend gibt es ab 11 Uhr im Gemeindezentrum Johannis (Rheinstraße

21) die jährliche Sonntagseinkaufsfeier für Menschen in schwierigen sozialen Verhältnissen und für wohnungslose Menschen mit einem warmen Essen am Tisch. Für diese Veranstaltung werden Küchenspenden sowie Helfer/innen für Küche und Essensausstellung gesucht. Anmeldungen im Pfarramt: johannis-gemeinde.mannheim@kbz.ekiba.de; Telefon 0621 28000133. nco

→ Neue Angebote im Senioren-Treff

LINDENHOF. Die Stadt Mannheim bietet insgesamt 19 Senioren-Treffs in ihren Stadtteilen an. Neben den bereits bestehenden Angeboten gibt es von nun an in zahlreichen Treffs neue zusätzliche Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren. Zum Beispiel: LindenhofTreff, Eichelhöfener Straße 54/56: gemütliches Laufen

am Rhein, montags 10 bis 12 Uhr, Treffpunkt ist der SeniorenTreff Lindenhof; Gedächtnistraining, mittwochs 14.30 bis 15.30 Uhr; Gesellschaftsspiele aller Art bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen, dienstags 14 bis 16.30 Uhr. Ansprechpartnerin Jacqueline Huber-Mukayisabe, Telefon 0621 8146 58. nco

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Menschen eine Heimat geben 35 Jahre Kuthan-Immobilien



Firmengründer Georg Kuthan freut sich über den guten Ruf seines Unternehmens. Foto: zg

MANNHEIM/REGION. An den Gründungsstagen kann sich Georg Kuthan noch genau erinnern. Im März 1988 war schönes Wetter und er hatte seinen ersten „Einkaufstermin“ in Altrip. „Ich bekam sofort den Auftrag – aber vier andere Makler ebenfalls. Viele Köche verderben den Brei“, sagt er lachend. „Ich habe die Finger davongelassen.“ Heute gibt es bei Kuthan-Immobilien nur noch Makler-Alleinverträge.

Georg Kuthan kam als Quereinsteiger in den Maklerberuf, mit einer Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt und einem Studium im Hintergrund. Die ersten zwei Jahre organisierte er seine Tätigkeit noch vom heimischen Büro aus, 1990 wurde die erste Niederlassung in Ludwigshafen-Rheingönheim bezogen. Dort teilten sich vier Makler

und zwei Sekretarinnen zwei Schreibtische. „Jeder hatte einen Rollcontainer, wenn er oder sie da waren“, erinnert sich der Unternehmensinhaber. Eine zweite Niederlas-

sung folgte 1994 in Oppau, und 1998 zogen beide Büros zusammen in die Innenstadt von Ludwigshafen. Dort residierte Kuthan-Immobilien bis zum Umzug 2008 nach Friesenheim.

In Mannheim gibt es Niederlassungen seit 1999 und 2021: Monika Thiele leitet Mannheim I seit 2013, mit Mehmet Tetik wurde 2021 die Niederlassung Mannheim II gegründet, die ihren Schwerpunkt auf Investment legt. 2014 expandierte Kuthan-Immobilien nach Bad Dürkheim. Anfang 2016 nach Frankenthal. Die Verbandsgemeinde Freinsheim ist seit 2020 im Portfolio, und die jüngste Niederlassung wurde Mitte 2022 in Speyer eröffnet.

„Menschen eine Heimat zu geben und so zu arbeiten, dass alle Seiten etwas davon haben“, beschreibt Georg Kuthan seine Mission. Er ist froh, dass sein Unternehmen einen Ruf als seriöser und hochwertiger Dienstleister in der Region hat – und so soll es bleiben. pm

BUCH-TIPP

Das Liebespaar des Jahrhunderts

Vorgestellt von der Buchhandlung Schwarz auf Weiß



Die ersten Jahre der Beziehung sind leicht. Beide kommen aus dem Osten, brauchen kaum Worte, um sich zu erklären. Die Tage sind lang und ihr Glück hat kein Verfallsdatum. Sie studieren im Ausland, kommen zurück, fast alle ihre Freunde sind mittlerweile getrennt. Nur sie, das Liebespaar des Jahrhunderts, sind noch immer zusammen. Aber das Leben wird gleichförmiger, die Liebe kämpft mit dem Alltag, da gibt es die Momente, die zu Wendepunkten werden. Und obwohl es keine unlösbaren Probleme gibt, denkt die Frau immer häufiger darüber nach, alles zu beenden. Julia Schochs Roman ist eine Bestandsaufnahme, zärtlich, traurig, aber auch voller wehmütigen Humor. Als Lesender kann man sich der Geschichte kaum entziehen, man vergleicht, leidet mit, erkennt sich selbst. Anfangs ist der Monolog erzählerisch etwas holprig, erst allmählich entwickelt sich seine ganze Schönheit. Das liegt vor allem an der zarten und poetischen Sprache, an den schönen Bildern, die Julia Schoch wählt. Dieser kleine Roman zeigt, dass jede Liebe gleichzeitig banal und sehr besonders ist. Als Folge sie immergleichen Gesetzen, die ebenso speziell wie abgegriffen sind. Und die dennoch nichts daran ändern, dass jede Liebe eben doch die größte ist.

Holger Braunweiler

Julia Schoch: Das Liebespaar des Jahrhunderts, dtv Verlag

PAULAS WELT

Behandlung aus der Tube

Hola mis amigos,



in der kalten Jahreszeit tränen meine Augen manchmal, das ist harmlos. Aber vor kurzem kam noch ein unangenehmes Brennen dazu. Ich musste ständig mit der Pflöte reiben, was die Sache noch verschlimmerte. Padrona ging mit mir zum Doc, der mir zum Glück nur in die Augen sah und eine Entzündung diagnostizierte. Ehe ich mich versah, schmierte er mir eine glitschige Salbe auf die Lider und gab Padrona eine winzige Tube in die Hand mit der Anweisung, dies eine Woche lang jeden Morgen zu wiederholen. Padrona war skeptisch, ob das klappt, denn sie kennt mich ja.

Sie nahm nämlich die von mir geschätzte Vierbeinerleberwurst und ließ mich ein kleines Stück aus der Tube probieren. Ich fand das prima, wollte mehr, konzentrierte mich ganz auf die Tube, die Padrona immer wieder drückte. Was ich nicht sofort wusste: auf dem Finger der anderen Hand hatte sie einen kleinen Salbenkleck platziert, den sie blitzschnell in mein Auge strich. Ich wusste nicht gleich, was Sache war, denn Padrona ging mit großer Zielgenauigkeit vor, die mich irritierte. Beim zweiten Auge das Gleiche: Padrona drückte die Tube vor meiner Schnauze, ich genoss eine weitere Portion Leberwurst und die Salbe landete gleichzeitig am anderen Augenlid. Und das völlig schmerzlos.

Am nächsten Morgen nach dem Gassi erfolgte die erste Behandlung, d. h., sie sollte erfolgen. Trotz guten Zurechtens hielt ich den Kopf nicht still, sondern wollte sehen, was Padronas Hand macht. Der Salbenkleck auf ihrem Finger landete überall, nur nicht in meinem Auge, dafür aber am Tischbein, auf dem Teppich und sogar auf meinem Schwanz. Die Bewegungen, die wir beide bei der Prozedur machten, waren durchaus sehenswert, doch leider nicht von Erfolg gekrönt. Nur die winzige Tube wurde immer leerer. Genervt gab Padrona auf, doch am nächsten Morgen griff sie zu einem Trick, der die Behandlung erleichtern sollte.

Die Aktion erforderte allerdings von Padrona viel Einsatz, Wendigkeit und Leberwurst. Aber nach einer Woche Behandlung aus der Tube war ich geheilt. Experimente geglückt! Das kann man bei Gelegenheit gern wiederholen, meint eure Paula

„Pferde können Brücken bauen“

Sparkasse spendet 5.000 Euro für Reitgemeinschaft Neckarau

NECKARAU. Mit Hilfe von Tieren körperliche und seelische Beschwerden lindern – seit dreieinhalb Jahren eine Herzensangelegenheit für die Reitgemeinschaft Neckarau. Die Reittherapie stellt spielerisch eine Verbindung zwischen Mensch und Pferd her und hilft so besonders Kindern mit neurologischen Erkrankungen. Die Sparkasse Rhein Neckar Nord unterstützte das Förderangebot nun mit einer Finanzspritze von 5.000 Euro, über die der Verein und die Klienten sehr dankbar sind.

Gemeinsam mit ihrer Kollegin Barbara Grimmer betreut die ausgebildete Reittherapeutin Christin Schmitt 35 Kinder und Jugendliche sowie zehn Erwachsene. Dabei umfassen die Therapieeinheiten nicht nur das Reiten, sondern genauso das Putzen und Vorbereiten sowie die Versorgung des Pferdes. Einer der Klienten ist der fünfjährige Hans. Seit der Geburt leidet er an einer Cerebralparese, weswegen er weder laufen noch sprechen kann. Seine Muskelkraft ist nur gering ausgeprägt, besonders die linke Hand verkrampft immer wieder. „Der Kontakt zu seinem Therapiepferd Floris hilft ihm, den Muskeltonus zu senken und die Muskeln elastisch zu halten. Die ru-



Reittherapeutin Christin Schmitt (4. v. l.) und ihre Klienten Christina (1.) und Hans (5. v. l.) freuen sich über den symbolischen Scheck, den Sparkassenvorstand Thomas Kowalski (7. v. l.) dem Ehrenvorsitzenden Heinz Scheidel (8. v. l.) überreicht. Foto: Kranczoch

hige und freundliche Art des Pferdes unterstützt Hans, sich während der Therapie zu entspannen. Wenn er in der Reithalle ist, kann er seinen Alltag für eine Weile vergessen“, sagt Christin Schmitt.

Eine andere Klientin ist Christina. Weil ihr Ischiassnerv geschädigt ist, konnte

die junge Frau aufgrund der starken Schmerzen ganze Tage lang nur im Bett verbringen. Als sie vor drei Jahren mit der Therapie begann, spürte sie jedoch eine deutliche Besserung ihrer Symptome. Häufig halten die Erfolge mehrere Tage nach der Sitzung an, weswegen Christina sich auf

jede Therapiestunde freut. Die polnische Warmblutstute Karina hilft ihr dabei, die Schmerzen in der Wirbelsäule zu lindern. Christina betont, dass die enge Verbindung zwischen ihr und dem Pferd sich nicht nur positiv auf den Körper auswirkt, sondern auch auf die Seele.

Auch Heinz Scheidel ist von der Therapie auf dem Rücken der Pferde überzeugt. Der Unternehmer ist Ehrenvorsitzender der Reitgemeinschaft Neckarau und vertritt das Motto „Pferde können Brücken bauen“. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Maßnahme nicht kostendeckend ist. „Die Reittherapeuten sollen fair entlohnt werden, und auch für die Pflege der Pferde sowie die Instandhaltung der Anlage benötigen wir finanzielle Mittel“, sagt Scheidel. Die Krankenkasse kommt nur in Ausnahmefällen für die Therapie auf. Um auch denjenigen einen Platz anbieten zu können, die trotz finanzieller Nöte dringend eine Therapie benötigen, sei das Projekt auf Spenden angewiesen.

„Es ist für uns toll, zu beobachten, wie schnell die Klienten eine enge Verbindung zu den Tieren aufbauen, die ihnen beim Bewältigen ihrer Beschwerden helfen und ein Stück weit Normalität in den Alltag zurückbringen“, sagt Sparkassenvorstand Thomas Kowalski. Gerade für Kinder sei das therapeutisch-inklusive Angebot der Reitgemeinschaft Mannheim-Neckarau von unschätzbarem Wert, um eine möglichst unbeschwertere Kindheit zu erleben. rednco

Vorträge mit Fragerunde

Donnerstag, 23. März 2023, 18 Uhr und 19 Uhr
Villa Am Oberen Luisenpark 7 in Mannheim

- INVESTMENT IN IMMOBILIEN – EINE GUTE IDEE?
- DIE FINANZIERUNG UND WORAUF SIE ACHTEN SOLLTEN

Immobilienmakler Mehmet Tetik und Finanzierungsberater Hadis Omerovic



Kostenlos. Anmeldung erforderlich unter www.kuthan-immobilien-akademie.de



Mehmet Tetik



Hadis Omerovic



KUTHAN IMMOBILIEN AKADEMIE

IMMOBILIENWISSEN AKTUELL

Für Rückfragen:
Telefon 0621 - 65 60 65
Kuthan-Immobilien Invest
Niederlassung Mannheim II
Telefon 0621 - 451 899 30

AKTIONSMODELLE / KURZFRISTIG VERFÜGBAR.



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ **NUR NOCH BIS 31.03. MATERIAL INKLUSIVE!** **NUR NOCH BIS 31. MÄRZ 2023 /** **SORGENFREI FAHREN!**

CORSA EDITION 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3*
Einmalige Leasingsonderzahlung 990,- € **129,- €**

CROSSLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3*
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- € **189,- €**

MOKKA ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3*
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- € **149,- €**

1) Händlerübergangsgarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlerübergangsgarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis 31.03.2023. 3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres Oldi. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagen. Alle Angebote nur gültig bis 31.03.2023.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,1 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 137 - 118 g/km.



Viehhofstraße 6-20
Mannheim
Telefon (0621) 44 55-0
opel-mannheim.de



VIELE WEITER NEUWAGEN...
...KURZFRISTIG VERFÜGBAR!



pietaet hiebeler bestattungsinstitut

Abschiednahme ist Zuwendung.

Wir begleiten Sie Schritt für Schritt in Ihrer Trauer sowie bei allen Fragen zur Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Friedrichstraße 3-5
68119 Mannheim
info@pietaet-hiebeler.de

Tel.: 0621-84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

BÜHN
BESTATTUNG UND TRAUERBEREITUNG

Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

06 21 - 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

KARCHER
BESTATTUNG & TRAUERBEGLEITUNG

Bestattermeister (HWK)

- seriöse Beratung und preiswerte Leistungen -
- Hauskapelle für ca. 70 Pers. und Abschiedsruhe -
- Bestattungsvorsorge ohne Bearbeitungsgebühr -
- auf Wunsch professionelle Trauerbegleitung -

Tag und Nacht 0621-33 99 30
Haupthaus, MA-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Wallstadt, Merowingerstraße 8-10 | Feudenheim, Talstraße 49
www.bestattungsinstitut-karcher.de

Wir sind beim Abschied für Sie da!

Bestattungsinstitut Abschied

Seckenheimer Hauptstr. 124
68239 Mannheim
0621 4824968
bestattungsinstitut-abschied.de

Vorsorge | Bestattung | Trauerbegleitung

beer hiebeler BESTATTUNGSHAUS

0621 8430290

Organisation der Bestattung | Bestattungsvorsorge | persönliche Abschiednahme

Simone Hamann
Fachberaterin

Bestattungsinstitut Beer-Hiebeler GmbH, Augustaanlage 18, 68165 Mannheim

MORASCH
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI
IHR MEISTERBETRIEB

100 JAHRE Gärtnerei Morasch

- individuelle Grabgestaltung
- Dauergrabpflege
- Trauerfloristik
- Betreueung und Pflege Parkgräberfeld Neckarau
- moderne Gartenanlagen
- Gartenpflege
- Pflanzenverkauf

Mitte Februar wurden die Ersatz-Steinstücke angeliefert. Danach wurden diese eingesetzt und die weiteren Schadstellen mit Restaura-

Altmuehlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 06 21 85 68 90 • Fax 06 21 86 16 58
WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

TERMINE

EVANGELISCHE KOOPERATIONSREGION ALMENHOF-LINDENHOF-NECKARAU

→ **Freitag, 17. März**
19 Uhr: **Markuskirche**. Der andere Gottesdienst, GlaubenWELTERDenken: „Frühjahrsputz für die Seele“, GWD-Team

→ **Sonntag, 19. März**
9.30 Uhr: **Matthäuskirche**, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung (10.30 Uhr)
10 Uhr: **Johanniskirche**, Gottesdienst

11 Uhr: **Markussaal**, Kindergottesdienst

→ **Dienstag, 21. März**
19 Uhr: **Gemeindezentrum Johannis**, Rheinaustraße 21, Souterrain, Ausstellung „Was bleibt“, Vortrag: „Ruhestand vom Beruf, aber nicht vom Leben“, Dipl.-Psych. Bodo Reuser. Leiter der Psychologischen Beratungsstelle der Evang. Kirche, Eintritt frei

→ **Mittwoch, 22. März**
19 Uhr: **Johanniskirche**, „Leuchten! 7 Wochen ohne Verzagtsein – Passionsandacht, „Wir gehen gemeinsam“ mit hausgemachter Musik von jungen Gemeindegliedern

→ **Mittwoch, 22. März**
19 Uhr: **Markuskirche**, Ökumenische Rosa-Stunde – ökumenische Andacht zum neuen Hungertuch, Thema: „Frauen Macht Veränderung: Was also ist uns heilig?“

→ **Samstag, 25. März**
18 Uhr: **Johanniskirche**, Laudate Dominum, Musikischer Abendgottesdienst, Musik: Gospelprojektchor Mannheim Süd mit Sven Pudil, Saxophon, Kristof Körner, Schlagzeug, Leitung: Claudia Seitz

→ **Sonntag, 26. März**
10 Uhr: **Johanniskirche**, Abendmahlsgottesdienst

→ **Sonntag, 26. März**
10 Uhr: **Markuskirche**, Erste Jubelkonfirmationsfeier der Evangelistenregion in der Markuskirche mit dem Kirchenchor, anschließend Sektempfang (Achtung: 2. Termin am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr Matthäuskirche)

→ **Sonntag, 26. März**
11 Uhr: **Matthäuskirche**, Kindergottesdienst

→ **Sonntag, 26. März**
11 Uhr: **Markussaal**, Kindergottesdienst, Ausflug in den Ostergarten an der Sammelkirche (Anmeldung im Pfarramt: 0621 28000139)

→ **Mittwoch, 29. März**
19 Uhr: **Johanniskirche**, „Leuchten! 7 Wochen ohne Verzagtsein – Passionsandacht, „Durch die Nacht“, mit hausgemachter Musik von jungen Gemeindegliedern

→ **Mittwoch, 29. März**
14.30 Uhr: **Gemeindezentrum Johannis**, Rheinaustraße 21, „Kirche träumen“ – Ökumenischer Bibelgesprächskreis, mit Texten aus der Apostelgeschichte

→ **Mittwoch, 29. März**
19 Uhr: **Kleiner Saal der Markuskirche**, Stammtisch und geselliges Beisammensein

→ **Donnerstag, 30. März**
15 Uhr: **Kleiner Saal der Markuskirche**, Seniorenachmittag; bei Kaffee und Kuchen wird geplaudert, gesungen und über biblische Themen gesprochen

→ **Samstag, 1. April**
18 Uhr: **Johanniskirche**, Taizé-Gottesdienst

→ **Sonntag, 2. April**
10 Uhr: **Markuskirche**, Familiengottesdienst mit KiTa Kindersein

→ **Sonntag, 2. April**
10 Uhr: **Johanniskirche**, Gottesdienst mit Taufe zum Palmsonntag mit dem Vokalensemble „Die drei Grazien“, Julika Birke, Cordula Steppner und Annette Wieland (Gesang), Claudia Seitz (Orgel); anschließend um 11 Uhr Gemeindezentrum Johannis: jährliche Sonntagseinladung für Menschen in schwierigen sozialen Verhältnissen und für wohnungslose Menschen mit einem warmen Essen am Tisch

11 Uhr: **Matthäuskirche**, Familiengottesdienst mit KiTa Kinderburg

17 Uhr: **Markuskirche**, Konzert: Via Crucis – Orgel- und Chormusik zur Karwoche, Werke von Michael Haydn, Franz Schubert, Jean-Marie Plumm und Karl Höller, Eintritt frei – Spenden erbeten. Leitung Dr. Marion Fürst

→ **Donnerstag, 6. April**
19 Uhr: **Johanniskirche**, Gottesdienst mit Tischabendmahl

19.30 bis 21.30 Uhr: **Matthäuskirche**, Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Brot und Trauben, Kennenlernen mehrstimmiger Passionslieder im Stil des Dreiklang-Abendgesangs

MARIA HILF

→ **Sonntag, 19. März**
11 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Montag, 20. März**
17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

19 Uhr: Lobpreis/Anbetung

→ **Dienstag, 21. März**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz

19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes

20 Uhr: Rosenkranz

→ **Sonntag, 26. März**
11 Uhr: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit den Tauffamilien des vergangenen Jahres, musikalisch gestaltet mit dem „Neuen Geistlichen Lied“, im Anschluss Lebendiger Kirchplatz mit Getränken, Gebäck und Bastelangebot

→ **Montag, 27. März**
9.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit dem Kindergarten Maria Hilf

17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Dienstag, 28. März**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz

19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes

20 Uhr: Rosenkranz

→ **Sonntag, 2. April**
11 Uhr: Kindergottesdienst

→ **Montag, 3. April**
17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Dienstag, 4. April**
19.30 Uhr: Tränenrosenkranz

19.45 Uhr: Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes

20 Uhr: Rosenkranz

→ **Donnerstag, 6. April**
18 Uhr: „Mit Gott unterm Baum“ an Gründonnerstag

20 Uhr: FamilienJuGo, musikalische Gestaltung durch „Jakobs Dröhnung“

ST. JAKOBUS

→ **Samstag, 18. März**
18 Uhr: Tröstlicher Gottesdienst, Thema: „Wir können nicht tiefer fallen als in Gottes Hände“

→ **Sonntag, 19. März**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier, gestaltet vom Peru-Kreis, anschließend Kaffee und Kuchen und Verkauf von Waren aus dem fairen Welthandel

→ **Mittwoch, 22. März**
17.25 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Samstag, 25. März**
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Mittwoch, 29. März**
17.25 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Donnerstag, 6. April**
18 Uhr: Die Messe vom Letzten Abendmahl; anschließend: gemeinsame Betstunde mit Kolping

ST. JOSEF

→ **Samstag, 18. März**
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit

18 Uhr: Festgottesdienst zum Patrozinium, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Josef, anschließend: „danach“

→ **Sonntag, 19. März**
10 Uhr: Betstunde zum „Tag der ewigen Anbetung“

18 Uhr: Vesper

→ **Montag, 20. März**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche

→ **Dienstag, 21. März**
17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Donnerstag, 23. März**
9 Uhr: Eucharistiefeier für die Senioren

→ **Samstag, 25. März**
18 Uhr: Wort-Gottes-Feier

→ **Sonntag, 26. März**
9.30 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Montag, 27. März**
18 Uhr: „Treppengebet“ am Haupteingang der Kirche

→ **Dienstag, 28. März**
17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Donnerstag, 30. März**
9 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Samstag, 1. April**
17.30 Uhr: Beichtgelegenheit

18 Uhr: Eucharistiefeier, ev. Johanniskirche

18 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Taizé-Gesängen

→ **Sonntag, 2. April**
18 Uhr: Bußgottesdienst „Brot des Lebens“

→ **Montag, 3. April**
18 Uhr: „Treppengebet“ zur Einstimmung in die Karwoche mit Meditation zum Hungertuch am Haupteingang der Kirche

→ **Dienstag, 4. April**
17.30 Uhr: Rosenkranz

18 Uhr: Eucharistiefeier

→ **Mittwoch, 5. April**
19 Uhr: Trauermesse

→ **Donnerstag, 6. April**
20 Uhr: Die Messe vom Letzten Abendmahl; ansl. Betstunde zum Gründonnerstag

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof

BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erdigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung ab 890,- € zzgl. amtliche-Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge - Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr

Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFEMANNHEIM
Bestattungsdienst

Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

→ **KOMPAKT**
→ Nächstes Jahr passt mehr rein

NECKARAU. „Wir sind selbst überrascht“, so der Vorsitzende des Neckarauer Heimatvereins, Wolfgang Reinhardt. Der Grund: Beim ersten Corona hatten er und die seinen den zweiten Preis gewonnen. Und es sei gute Tradition, dass das mit einem Pokal bedacht wird“, so der Überbringer, IG-Wize Rudi Strunk. „Nächstes Jahr machen wir den ersten Platz. Dann ist auch der Pokal größer und es passt mehr rein“, kommentierte das Vorstandsmitglied des Heimatvereins, Wolfgang Taubert, bevor ein dreifaches Ahoi auf den Sieg erscholl. nco



Bei der Pokalübergabe: Klein, aber oho und vor allem Lob für den zweiten Preis. Foto: Kranczoch

SERVICE FREI HAUS

Keine Zeitung im Briefkasten? Dann melden Sie sich beim Verlag per E-Mail an info@sosmedien.de und teilen Sie uns Namen und Anschrift mit. Wir danken für jeden Hinweis und leiten diesen umgehend an den Vertrieber weiter. Unsere Stadtteilzeitung wird an alle Privathaushalte (Ausnahme: Sperrvermerk für kostenlose Zeitungen) zugestellt.

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch
(Redaktionsleitung)
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail: n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner
(Anzeigenleitung)
Fon 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2023

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen (Redaktions- und Anzeigenschluss) der Sondersseiten
6. April (27. März)	Ostern / Bundesgartenschau
28. April (17. April)	Rund ums Haus
19. Mai (8. Mai)	Zukunftsplanung / Ausbildung
16. Juni (5. Juni)	Starke Stadtteile / Biergarten / Gastro / OB-Wahl
14. Juli (3. Juli)	Sommereinkauf / Freizeit
25. August (14. August)	Freizeit / Ausflüge in die Region
15. September (4. September)	Goldener Herbst
6. Oktober (25. September)	Gesundheit
3. November (23. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
24. November (13. November)	Advent / Essen & Trinken
22. Dezember (11. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 6. April

Lanzkapelle: Frontfassade und Internetauftritt saniert

LINDENHOF. Einige Sandsteinteile der Frontfassade mussten wegen Baufähigkeit ausgetauscht werden. Darum ist die Frontfassade der Lanzkapelle mit einem Gerüst versehen worden. Um die Farbunterschiedlichkeit zwischen den Ausbesserungen und den mit Farbe gestrichenen vorhandenen Sandsteinen zu vermeiden, wurden die gestrichenen Sandsteine abgebeizt, so dass sich in Zukunft alle Oberflächen der Sandsteine der Frontfassade in Naturoptik präsentieren werden.

Mitte Februar wurden die Ersatz-Steinstücke angeliefert. Danach wurden diese eingesetzt und die weiteren Schadstellen mit Restaura-

tions-Mörtel verschlossen. Die Steinmetzarbeiten sollen voraussichtlich bis Ende März 2023 abgeschlossen sein (der Termin ist witterungsabhängig). Am Ende wird der Putz der Frontfassade neu gestrichen. Und: „Nach Abschluss der Arbeiten an der Frontfassade planen wir, schrittweise die Nord-, Ost- und Südseite der Lanzkapelle in gleicher Weise zu behandeln“, kündigte die federführende Bürgerinteressengemeinschaft (BIG) an.

Auch der Internetauftritt der Lanzkapelle wird übrigens derzeit saniert. Anfragen werden über reservation@lanzkapelle.de bearbeitet.



Der Außenauftritt der Lindenhöfer Lanzkapelle wurde jetzt aufgehübscht. Foto: zg